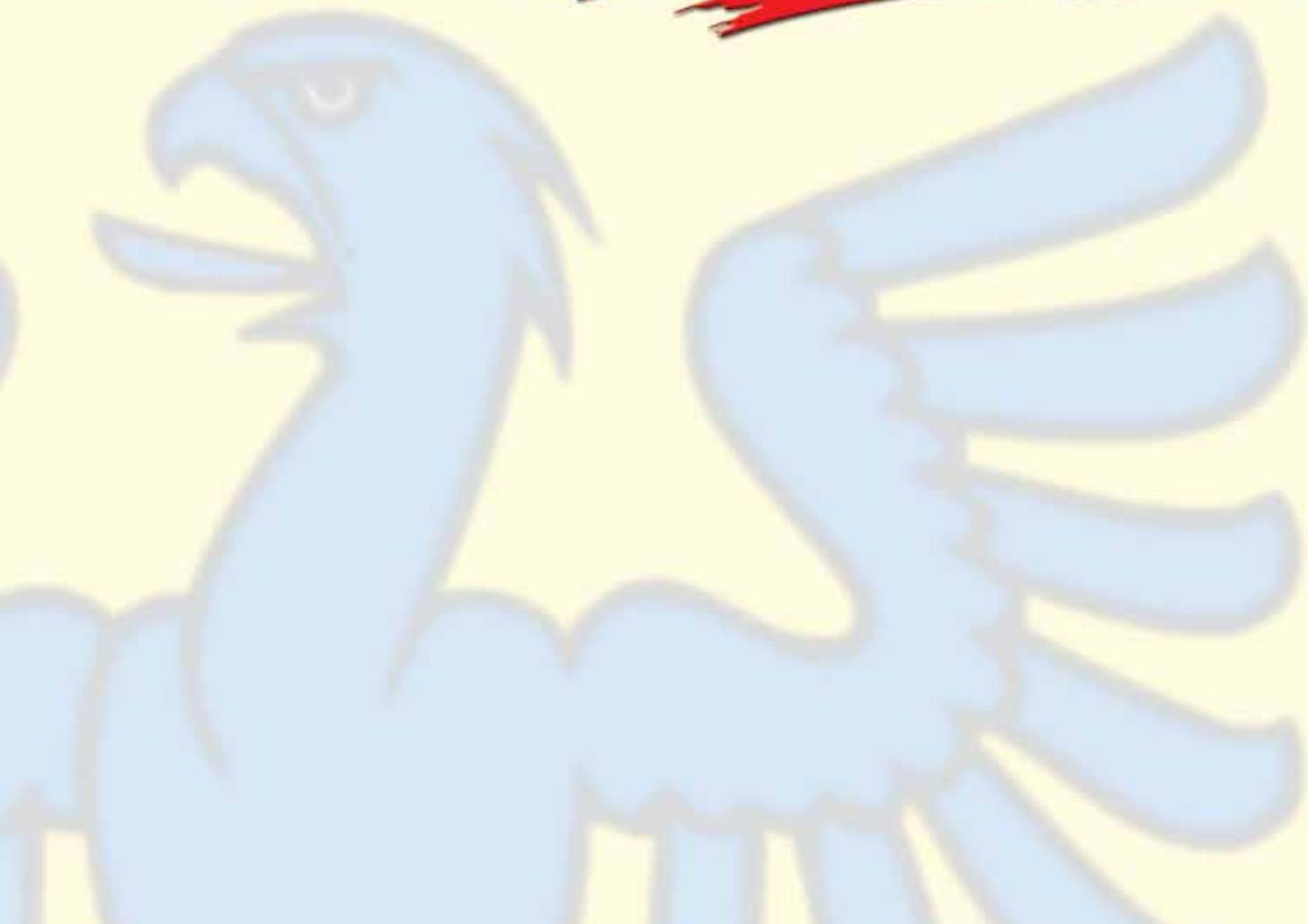


Hettlinger Zytig



Ausgabe Nr. 1
1. Februar 2019

INHALTSVERZEICHNIS

Gemeinde

- 3 Infos aus dem Gemeinderat
- 4 Zivilstandsnachrichten / Jubilare
- 5 Infos aus der Gemeindeverwaltung
- 17 Entsorgung

Schulen

- 18 Primarschule
- 23 Elternforum
- 24 Bibliothek
- 25 Sekundarschule Seuzach

Vereine

- 27 Musikgesellschaft
- 28 Männerriege
- 32 Rhythmische Gymnastik Winterthur-Weinland
- 33 Cevi
- 34 FC Seuzach, Abteilung Hettlingen
- 38 Schützenverein
- 40 Naturschutzverein

Familien

- 42 kjz (Mütter- und Väterberatung Hettlingen)
- 42 Familienverein

Senioren

- 45 Pro Senectute, Ortsvertretung Hettlingen
- 46 Senioren-Wanderung / Wandergruppe

Diverses

- 48 Diverses aus unserem Gemeindeleben
- 49 Diverses aus unseren Nachbargemeinden
- 50 Kulturkommission
- 50 Fundgrube

Kirchen

- 52 Reformierte Kirche Hettlingen
- 61 Katholische Kirche Seuzach

Öffnungszeiten / Veranstaltungen / Notfalldienst

- 62 Öffnungszeiten
- 63 Veranstaltungskalender
- 64 Ärztlicher Notfalldienst / Wichtige Tel. Nr.

AUSGABEN 2019

Ausgabe	Redaktionsschluss* (Dienstag, 18.00 Uhr)	Versand (Freitag)
02 März	19.02.2019	01.03.2019
03 April	26.03.2019	05.04.2019
04 Mai	23.04.2019	03.05.2019
05 Juni	27.05.2019 (Montag!)	07.06.2019
06 Juli/August	25.06.2019	05.07.2019

Die Hettlinger-Zytig erscheint 10x jährlich am 1. Freitag des Monats mit Doppelnummern Juli/August, sowie Dezember/Januar.

Der Redaktionsschluss ist jeweils am Dienstag der vorangehenden Woche um 18.00 Uhr.

* Das Redaktionsteam bedankt sich für die **frühzeitige Zustellung der Beiträge**. Verspätete Beiträge können erst für die nächstfolgende Ausgabe berücksichtigt werden!

Beiträge sind als Word-Dokument an unsere Mailadresse hettlinger-zytig@hettlingen.ch zu senden, Fotos als separate jpg-Dateien in Originalgrösse (nicht in Worddatei integriert).

Sie erhalten innert 3 Tagen eine Empfangsbestätigung. Sollten Sie in dieser Zeit keinen Bescheid erhalten, bitten wir Sie, sich beim Redaktionsteam zu melden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es der Redaktion vorbehalten bleibt, die Beiträge aus technischen Gründen zu ändern oder zu kürzen. Die Platzierung der Beiträge und Werbung ist Sache der Redaktion. Auskunft erteilt gerne das Redaktionsteam.

INSERATE SCHWARZ/WEISS

Inserate		Hettlinger*	Auswärtige Inserenten
1/1 Seite	175 x 263 mm	Fr. 256.–	Fr. 320.–
1/2 Seite (quer)	175 x 129 mm	Fr. 128.–	Fr. 160.–
1/3 Seite (quer)	175 x 84 mm	Fr. 85.–	Fr. 106.–
1/4 Seite (quer)	175 x 62 mm	Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/4 Seite (hoch)	85 x 129 mm	Fr. 64.–	Fr. 80.–
1/8 Seite (quer)	85 x 62 mm	Fr. 32.–	Fr. 40.–
1/12 Seite (quer)	85 x 40 mm	Fr. 21.–	Fr. 26.–

Private Kleinanzeigen

1-spaltig (85mm breit) pro mm Höhe	Fr. –.50	Fr. 0.65
2-spaltig (175mm breit) pro mm Höhe	Fr. 1.–	Fr. 1.25

* Die Preise gelten für Inserenten mit Sitz in Hettlingen.

Wiederholungsrabatt Ab 10 Wiederholungen 10% Rabatt (identisches Inserat in 10 aufeinanderfolgenden Ausgaben).

Dorfvereine Gratis (keine ganze Seite).

Fundgrube Für Hettlinger Einwohner gratis (1-spaltig).

Inserate bitte fertig gestaltet und in der korrekten Grösse als PDF-Datei an hettlinger-zytig@hettlingen.ch einsenden. Das Formular zur Inserateaufgabe ist zu finden auf: www.hettlingen.ch – Aktuelles + Portrait – Aktuelles – Hettlinger Zytig.
Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich an das Redaktionsteam.

IMPRESSUM

Herausgeber Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen, hettlinger-zytig@hettlingen.ch

Redaktionsteam Christine Meuwly, Tel. 052 301 19 19, Bernadette Güpfer, Tel. 052 202 02 88,

Bruno Kräuchi, Delegierter des Gemeinderates

Druck Printimo AG, 8404 Winterthur

Auflage 1440 Ex.

Redaktion dieser Ausgabe Bernadette Güpfer

INFOS AUS DEM GEMEINDERAT

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen wurden erteilt:

- Marty Daniel und Pastorino Marty Jolanda;
Neubau Velounterstand, Schulstrasse 4d
- Müller Beat; Neubau Stöckli, Mittelfeld

Geldverkehrsrevision – Gutes Ergebnis

Am 4. Dezember 2018 führte die baumgartner & wüst gmbh eine finanztechnische Prüfung des Geldverkehrs 2018 durch. In der Schlussbesprechung wurde die saubere Arbeit gelobt und für in Ordnung befunden.

Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht mit einem grossen Dank an die Finanzverwaltung angenommen.

SPRECHSTUNDE GEMEINDEPRÄSIDENT



- Montag, 4. März 2019
- Montag, 1. April 2019
- Montag, 6. Mai 2019

von 17.00 bis 18.00 Uhr.

Melden Sie sich bitte vorgängig bei Dominik Böni (Gemeindeschreiber-Stv.) unter Telefon 052 305 05 09 an.

Bei Bedarf können zusätzliche Termine vereinbart werden.

Bruno Kräuchi, Gemeindepäsident

... UND AUSSERDEM AUS DER RATSSTUBE

Der Gemeinderat hat im vergangenen Jahr an 19 Sitzungen 191 Geschäfte (Vorjahr 198) verabschiedet sowie wie im Vorjahr viele umfangreiche Themen (Aussprachen) behandelt (ohne Kommissions- und Verwaltungsentscheide). Das dazugehörige Protokoll umfasst 672 Seiten (Vorjahr 594). Aufgrund der Behördenerneuerungswahlen hat der Gemeinderat dieses Jahr keine Klausur durchgeführt. Die Mitglieder des Gemeinderats waren im Rahmen ihrer Behördentätigkeit intensiv an internen Sitzungen, unzähligen Kommissions- und Zweckverbandssitzungen, diversen öffentlichen Anlässen sowie an 3 Gemeindeversammlungen mit insgesamt 6 Geschäften (Vorjahr 3 GV's mit 4 Geschäften) und vier Abstimmungs- und Wahlsonntagen engagiert (Vorjahr 3).

Folgende grössere Themen prägten das Jahr 2018 (nicht abschliessend):

- Behördenerneuerungswahlen 2018 – 2022
- Umbau/Umzug Gemeindeverwaltung
- Realisierung Verbundfahrplanprojekt ZVV mit neuem Buskonzept Hettlingen (Bushaltekanten am Bahnhof, Neubau Buswendeschleife Föhrenstrasse, Buslinie nach Seuzach)
- Engpassbeseitigung N04/08 – Erhaltung Erdwall
- Weiterführung Immobilienstrategie
- Bildung Alterskommission
- Zukunftskonferenz «Hettlingen – wohin?»
- Totalrevision Wasserversorgungsreglement sowie Gebührenverordnung mit Gebührentarif
- Weinländer Herbstfest

Der Gemeinderat bedankt sich an dieser Stelle bei Ihnen für die vielen, intensiven und konstruktiven Diskussionen sowie das grosse Vertrauen, welches Sie uns und der Verwaltung entgegenbringen.



GEBURTEN

2. November 2018

Jana Lea van der Meijden

Tochter von Benjamin und Annina van der Meijden

15. November 2018

Marlon Schneider

Sohn von Marc und Anke Schneider

TODESFÄLLE

15. Dezember 2018

Ruth Callegher-Schläpfer

wohnhaft gewesen in

Hintere Gübelstrasse 2, 8442 Hettlingen

Aufenthalt in Alterszentrum im Geeren, Seuzach

Geb. 6. Dezember 1933

15. Dezember 2018

Walter Gantner

wohnhaft gewesen in

Schulstrasse 12, 8442 Hettlingen

Geb. 18. Januar 1933

31. Dezember 2018

Albert Metzger

wohnhaft gewesen in

Stationsstrasse 14, 8442 Hettlingen

Aufenthalt in Tertianum Papillon,

Winterthur

Geb. 30. März 1947

12. Januar 2019

Walter Suter

wohnhaft gewesen in

Birkenweg 1, 8442 Hettlingen

Geb. 21. Januar 1931

JUBILARE

90. Geburtstag

10. Februar 2019

Rosa Meier

Buchhaldenstrasse 3, 8442 Hettlingen

85. Geburtstag

13. Februar 2019

Werner Leuppi

Seuzacherstrasse 3, 8442 Hettlingen

91. Geburtstag

27. Februar 2019

Mathias Seifert

Dammstrasse 19, 8442 Hettlingen



INFOS AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Steuererklärungsverfahren im Jahr 2019

Alle Steuerpflichtigen werden zur Abgabe einer Steuererklärung 2018 für die Staats- und Gemeindesteuern und für die direkte Bundessteuer aufgefordert. Die Aufforderung zur Einreichung von Steuererklärungen und Verrechnungsanträgen wurde im Amtsblatt vom 11. Januar 2019 veröffentlicht.

Die Gemeindesteuerämter haben die Formulare den Personen, deren Steuerpflicht bekannt ist, bereits zugestellt. Wer kein Formular erhalten hat, muss von sich aus ein solches beim Steueramt der Wohngemeinde verlangen. Pflichtige, welche letztes Jahr die Steuererklärung online einreichten, erhalten anstelle der Formulare lediglich die Zugangsdaten.

Wegleitung zur Steuererklärung

Wegleitungen zur Steuerklärung gehören für viele Bürgerinnen und Bürger nicht zur bevorzugten Lektüre. Unsere Wegleitung verdient jedoch Ihre Aufmerksamkeit. Mit Farben, Beispielen und vielen nützlichen Tipps führen wir Sie Schritt für Schritt durch die Formulare.

Ausfüllen der Steuererklärung mit der Steuerklärungssoftware «Private Tax»...

Das Steuerklärungsprogramm «Private Tax 2018» kann kostenlos auf der Seite des kantonalen Steueramts Zürich heruntergeladen werden. Je nachdem, welches Betriebssystem Sie verwenden, finden Sie einen anderen Link. Diese Software (CD-ROM und Download) kann von Windows-, Mac- und Linux-Benutzern verwendet werden. Die Software enthält eine Online-Wegleitung und die Möglichkeit zur Steuerberechnung. Ein Eingabeassistent unterstützt Sie zudem beim Ausfüllen der Steuerklärung. Ebenfalls ist das Formular für die Pauschale Steueranrechnung (Form DA-1) enthalten. Ihre persönlichen Daten aus dem Vorjahr können Sie selbstverständlich importieren, zudem werden die meisten Abzüge automatisch richtig eingesetzt. Jede Steuerklärung kann separat gespeichert werden. Auch der Druck in ein PDF ist möglich. Das Programm ermöglicht zudem in vielen Fällen eine interkantonale/internationale Steuerauscheidung bei Liegenschaftensbesitz ausserhalb des Kantons Zürich. Bei technischen Problemen steht Ihnen die telefonische Hotline 0800 22 88 11 (Gratisnummer) zur Verfügung. Als Alternative zur Software können Sie eine CD-ROM

gratis (solange Vorrat) am Schalter der Gemeindeverwaltung oder bei der kdmz, Kantonale Drucksachen- und Materialzentrale Zürich, gegen Vergütung der Versandkosten von Fr. 6.– beziehen (Tel.: 043 259 99 99, E-Mail: info@kdmz.zh.ch).

...und den Onlineprogrammen

«ZHprivateTax» und «ZHprivateTax-Light»

Das Ausfüllen der Steuerklärung 2018 kann mit dem Programm «ZHprivateTax» und «ZHprivateTax-Light» direkt online erfolgen, dazu muss kein Programm auf dem eigenen PC installiert werden. Weitere Details zu den Online-Steuererklärungen finden Sie unter www.steuern.ch/zhprivatetax oder www.steuern.ch/zhprivatetax-light.

Beachten Sie bitte auch folgende Hinweise

- Je vollständiger und genauer Sie Ihre Steuerklärung und die Beilagen dazu erstellen, desto rationeller kann Ihre Steuerklärung bearbeitet werden.
- Erstellen Sie bitte **vor Einreichen der Steuerklärung eine Kopie Ihrer Unterlagen**. Die Papierakten werden ans Kantonale Steueramt Zürich abgeliefert und nach einer gewissen Zeit vernichtet. Ihre Steuerakten stehen in elektronischer Form zur Verfügung. Kopien davon können beim Kantonalen Steueramt Zürich gegen eine entsprechende Gebühr bezogen werden.
- Überprüfen Sie bitte alle Unterlagen, die Sie von einer Steuerbehörde erhalten, jeweils sogleich, seien es Korrespondenzen, Einschätzungsvorschläge, Entscheide oder Steuerrechnungen. Oft sind darin Fristen vorgegeben, deren Verpassen für Sie mit nachteiligen Rechtsfolgen verbunden sind.



Sirenentest am Mittwoch, 6. Februar 2019

Sirenen können Leben retten. Vorausgesetzt, sie funktionieren richtig und die Bevölkerung weiss, was zu tun ist. Am Mittwoch, 6. Februar 2019, findet deshalb in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt.

Katastrophen können sich jederzeit und ohne Vorwarnung ereignen – auch in der Schweiz. Im Ereignisfall ist es entscheidend, dass die zuständigen Behörden, die Führungs- und Einsatzorganisationen des Bevölkerungsschutzes und auch die betroffene Bevölkerung möglichst rasch und richtig handeln. Zu diesem Zweck verfügt die Schweiz über ein dichtes Netz von rund 5000 stationären sowie rund 2200 mobilen Sirenen, (Kanton Zürich rund 450 stationäre, sowie 240 mobile Sirenen) mit denen die

Alarmierung der Bevölkerung sichergestellt ist. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS sorgt in Zusammenarbeit mit den Kantonen, Gemeinden und Stauanlagenbetreibern dafür, dass die Alarmsysteme auf dem neusten technischen Stand sind und jederzeit betriebsbereit gehalten werden.

Sirenentest: Allgemeiner Alarm und Wasseralarm

Am 6. Februar 2019 wird deshalb in der ganzen Schweiz die Funktionsbereitschaft der Sirenen des Allgemeinen Alarms und des Wasseralarms getestet. Es sind keine Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Ausgelöst wird um 13.30 Uhr das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig darf der Sirenentest bis 14.00 Uhr weitergeführt werden.

Ab 14.15 Uhr bis spätestens 16 Uhr wird in den Nahzonen unterhalb von Stauanlagen das Zeichen «Wasseralarm» getestet welche im Kanton Zürich bei einer Zerstörung der Sihlsee-Talsperren die Bevölkerung in der Nahzone des Sihlsees alarmieren würden.

Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden.

Was gilt bei einem echten Sirenenalarm?

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.

Aufgrund des hohen Ausbaugrades des Alarmierungsnetzes im Kanton Zürich kann nahezu die gesamte Bevölkerung mit fest installierten oder mobilen Sirenen alarmiert werden.

Der «Wasseralarm» bedeutet, dass eine unmittelbare Gefährdung unterhalb einer Stauanlage besteht. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, das gefährdete Gebiet sofort zu verlassen.

Weitere Informationen über den Sirenentest

– **Infos und Unterlagen sowie vorsorgliche Massnahmen** zur Bewältigung bei Katastrophen und Notlagen unter www.alert.swiss.ch sowie der Alertswiss-App.

– **Infos, Unterlagen & TV- und Radio-Spots zum Thema Sirenentest** unter www.sirenenalarm.ch oder www.sirenentest.ch sowie Teletext auf Seite 680 der SRG-Sender.

Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Adventsfenster bei der Gemeindeverwaltung

Schon früh war klar, dass die Gemeindeverwaltung wieder ein Adventsfenster gestalten möchte. Das Basteln und kreative Arbeiten hat mir Spass gemacht und war eine tolle Abwechslung vom Büroalltag. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Leute am 17. Dezember 2018 den Weg ans Adventsfenster bei der neuen Gemeindeverwaltung gefunden haben. Bei feinen Guetzi, Kuchen und Punsch wurde gemütlich gegessen und sich ausgetauscht. Besten Dank für Ihren Besuch. Es war ein überaus gelungener Abend.

Hadidza Hamani, in Ausbildung



Neues Reservation- und Bewirtschaftungssystem (RBS)

Seit heute, 1. Februar 2019, ist unser neues Reservation- und Bewirtschaftungssystem (RBS) für unsere Mietobjekte (Zelglitrotte, Gemeindesaal, MZH, Turnhalle usw.) auf der Homepage aufgeschaltet.

Das bedeutet, dass das alte elektronische Reservationssystem durch ein zeitgemässeres abgelöst wurde.

Bei einer Online-Reservation wird gleichzeitig ein Mietvertrag generiert. Das heisst, dass das Ausfüllen des bisherigen Mietvertrags entfällt. Sie können sich wie bis anhin mit Ihrem bestehenden Login anmelden und die gewünschte Reservation tätigen. Neu können auch mehrere Reservationen gleichzeitig getätigt werden. Bei Grossanlässen (z. B. Abendunterhaltung) muss neu jedes genutzte Objekt (MZH, Turnhalle, Bühne, Foyer, Küche usw.) separat reserviert werden.

Als nächster Schritt werden die Formulierungen in den Reglementen ebenfalls auf den aktuellen Stand gebracht.

Es ist auch weiterhin möglich, eine Reservation am Schalter oder Telefon zu tätigen. Jedoch werden diesbezüglich mehr Detail-Angaben benötigt (E-Mail, genaue Benutzungszeiten, Verwendungszweck, Mietzusätze usw.).

Sollten Schwierigkeiten beim Reservationsvorgang auftreten, bitte wir Sie, Manuela Schibli per Telefon 052 305 05 04 oder per E-Mail manuela.schibli@hettlingen.ch (Anwesenheit Dienstag und Donnerstag) zu kontaktieren.

Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem System die Planungssicherheit erhöhen können und es schlussendlich für alle Beteiligten einfacher wird. Besten Dank für das Verständnis.



Energietipp – Clever essen schont die Umwelt

Schweizerinnen und Schweizer belasten beim privaten Konsum mit der Ernährung die Umwelt am stärksten. Rund 30 Prozent der Belastung entfallen auf Essen und Getränke – gefolgt von den Bereichen Mobilität und Wohnen. Ein bewusster Konsum von Fleisch trägt am meisten dazu bei, bei der Ernährung die Umweltbelastung zu senken.

Einkauf und Genuss von Nahrungsmitteln setzen sich aus vielen, oft täglichen Einzelentscheidungen zusammen. So bieten sich auch unzählige Möglichkeiten, eines bewussten Verhaltens. Wer an ein paar Regeln beim Einkaufen denkt, trägt sehr viel dazu bei, Umweltbelastung und Energieverbrauch bei der Ernährung zu reduzieren – ohne dass der Genuss leiden muss:

- Weniger ist mehr. Kaufen Sie nur was Sie brauchen. So verhindern Sie, dass Nahrungsmittel verderben und im Abfall landen.
- Geniessen Sie regelmässig vegetarische Gerichte. Tierhaltung ist besonders ressourcenintensiv.
- Kaufen Sie saisonale Nahrungsmittel aus der Region. So können Sie Transporte mit dem Flugzeug, lange Lagerung und Kühlung sowie Produkte aus dem Gewächshaus vermeiden.
- Wählen Sie nach Möglichkeit Nahrungsmittel aus biologischem Anbau. Verschiedene Label informieren über die Nachhaltigkeit der Produkte.

Aufschluss über die Saison von Früchten und Gemüse bietet:

bio-suisse.ch – Konsumenten – Publikationen.

Einen Überblick über verschiedene Label in der Schweiz: www.labelinfo.ch/. Dabei gilt die Faust-

regel: Die verbreiteten unabhängigen Labels setzen in der Regel höhere Standards als die firmeneigenen Labels.

Tipps rund um cleveres Konsumieren hat die Stiftung für ökologische Entwicklung, Biovision zusammengestellt: clever-konsumieren.ch.

Einige «nachhaltige» Rezepte sind zu finden unter: wirleben2000watt.com/ernaehrung/tipps/ und rezeptefürdiezukunft.com/.

Das Forum für nachhaltige Entwicklung hat Ideen und Beispiele in Schweizer Gemeinden und Kantonen in der Publikation «Auf dem Weg zu einer nachhaltigen Ernährung» zusammengefasst: www.are.admin.ch – Medien & Publikationen – Publikationen – Suche: Eingabe «Ernährung»

Weitere Informationen

In der Schweiz werden sogenannte Umweltbelastungspunkte (UBP) verwendet, um die Umweltbelastung in einer Ökobilanz zusammenzufassen und zu vergleichen. Dabei fliessen Herstellung, Transport, Verpackung und Verzehr in die Beurteilung eines Produktes ein und lassen sich Aspekte wie Art des Energieverbrauchs, Landnutzung, Treibhausgasemissionen, Gesundheitsschäden oder Überdüngung berücksichtigen. Bei der Umweltbelastung durch die Ernährung ist besonders auffällig: Rund 60 Prozent fallen ausserhalb der Schweiz an. Dies ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass die Schweiz nur etwa die Hälfte des eigenen Lebensmittelbedarfs deckt. Ökobilanz mit UBP:

esu-services.ch/de/projekte/iao/

Tipps zum Energiesparen

Beratung rund um das Energiesparen im Haushalt, die Nutzung erneuerbarer Energien und Gebäudesanierungen erhalten Sie bei der **Energieberatung Region Winterthur**.

Dabei profitieren die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinden Dägerlen, Dinhard, Elgg, Elsau, Hagenbuch, Hettlingen, Lindau, Pfungen, Rickenbach, Seuzach, Turbenthal, Wiesendangen und Wila von kostenloser Erstberatung:

Energieberatung Region Winterthur,

c/o Nova Energie Ostschweiz AG

Winterthurerstrasse 3, PF, 8370 Sirnach,

Telefon 052 368 08 08, Fax 052 368 08 18

energieberatung@eb-region-winterthur.ch,

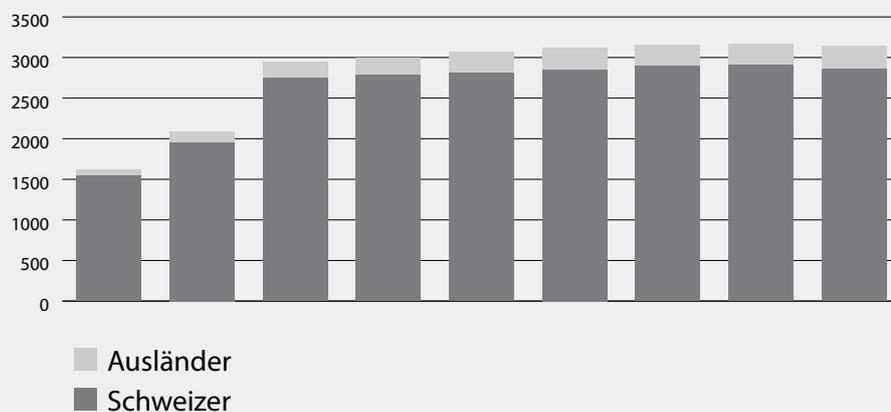
www.eb-region-winterthur.ch

EINWOHNERSTATISTIK DER GEMEINDE HETTLINGEN

Schweizer / Ausländer in Hettlingen

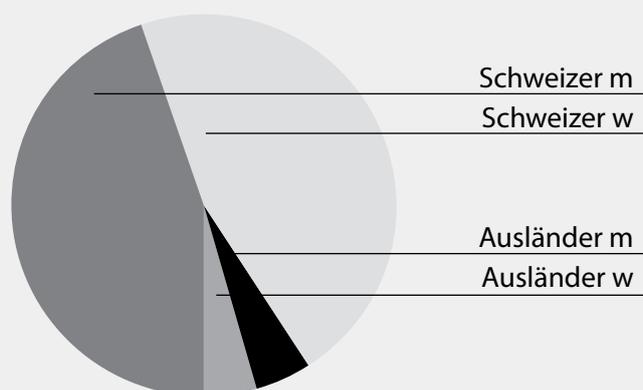
Nach Einwohner / Jahr	1988	1998	2008	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Schweizer	1'545	1'954	2'751	2'784	2'805	2'851	2'893	2'905	2'861
Ausländer	73	133	195	218	260	262	266	269	285
Ausländeranteil in %	4,51	6,37	6,62	7,26	8,48	8,42	8,42	8,48	9,06

Total Einwohner Ende Jahr	1'618	2'087	2'946	3'002	3'065	3'113	3'159	3'174	3'146
----------------------------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------



Einwohnerbestand per 31. Dezember 2018

Schweizer	2'861
Schweizer männlich	1'408
Schweizer weiblich	1'453
Ausländer	285
Ausländer männlich	147
Ausländer weiblich	138
Ausländeranteil in %	9,06
Total Einwohner	3'146



JAHRESBERICHT 2018

Am **7. Januar 2018** begrüßte der Gemeinderat und der Tennisclub Hettlingen rund 150 Hettlingerinnen und Hettlinger zum traditionellen Neujahrsapéro in der Zelglitrotte.

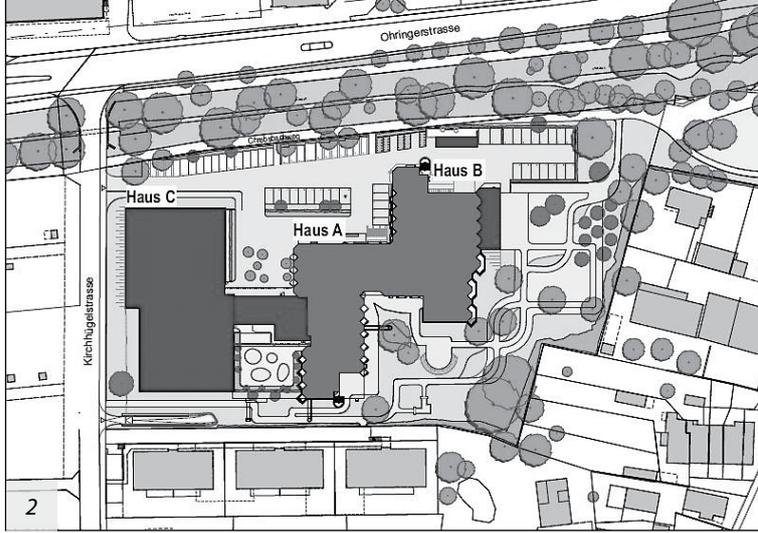
Bei einem feinen Glas Wein folgten die zahlreichen Besucher gespannt den Neujahrswünschen des Gemeindepräsidenten Bruno Kräuchi. → **Bild 1**

Im Jahr 1943 wurde der Frauenverein Hettlingen gegründet. Grund genug im Jahr 2018 das 75-Jahr-Jubiläum zu feiern. Dies wurde an der Generalversammlung vom **3. Februar 2018** zelebriert. Ab 10.00 Uhr morgens bis in die frühen Abendstunden feierten die Mitglieder und die Ehrengäste das Jubiläum. Highlight war der Auftritt des Hackbrettspielers, Nicolas Senn, aus dem Appenzellerland.

Dieser begeisterte nicht nur durch traditionelle Musik sondern reüssierte auch als Unterhalter mit Witz. Der Gemeinderat gratuliert an dieser Stelle dem Frauenverein nochmals herzlich zum Jubiläum und wünscht weiterhin viel Erfolg und Freude bei allen Tätigkeiten.

Am 15./16. September 2017 hat die Zukunftskonferenz «Hettlingen – wohin?» stattgefunden. Dabei wurden diverse Themen und Fragen bearbeitet. Die freiwillig gebildeten Arbeitsgruppen haben im Nachgang ausgewählte Themenfelder konkretisiert. Die Lösungsansätze wurden an der Ergebniskonferenz vom **3. März 2018** präsentiert. Die sechs Arbeitsgruppen «Energie», «Lotsengruppe (Controlling)», «Moderne Arbeitsformen», «Natur und Umwelt»,





«Verkehr/Mobilität ÖV» und «Wohnen im Alter» haben an der Ergebniskonferenz mitgewirkt und dem Gemeinderat einen Schlussbericht eingereicht. Eine Priorisierung von Vor- und Nachteilen der verschiedenen Massnahmen aus den Schlussberichten ist dem Gemeinderat wichtig und soll anlässlich der Klausur im Frühling 2019 bearbeitet werden.

Um den Erwartungen der Bewohnenden und Angehörigen an Ausstattung und Komfort sowie den gestiegenen Anforderungen im Pflegebereich entsprechen zu können, wird das Alterszentrum im Geeren, Seuzach, erweitert und saniert. Alle zwölf Zweckverbandsgemeinden haben die Kreditvorlage über 49.15 Mio. Franken am **4. März 2018** mit einem Ja-Anteil von über 85% angenommen. Die Realisierung des Projekts basiert auf fünf Bauetappen. Der Neubau und die Sanierungen werden unter Betrieb durchgeführt. Die jeweiligen Etappen sind so gestaltet, dass Bewohnende und Mitarbeitende ohne externe Unterbringung und weitgehend störungsfrei im Alterszentrum leben und arbeiten können. Für die fünf Etappen ist ein Zeitplan von 2019 bis 2023 vorgesehen. → **Bild 2**

Nach sieben Jahren als Mitglied im Redaktionsteam der Hettlinger Zytig ist Urban Fritschi auf den **31. März 2018** zurückgetreten. Erfolgreich hat er die

Neugestaltung der Hettlinger Zytig begleitet und war für die Koordination im Redaktionsteam zuständig. Als Nachfolgerin hat am **1. April 2018** Bernadette Güpfer gestartet.

Am **15. April 2018** fanden die Behördenerneuerungswahlen für die Amtsdauer 2018 – 2022 statt. Alle freien Sitze konnten im 1. Wahlgang besetzt werden. Als Nachfolger von Marianne Zanola wurde Armand Buchmann in den Gemeinderat gewählt. In der Schulpflege übernahm Martina Modes den freien Sitz von Andrea Prager. Für die Nachfolge von Madeleine Oelen, Erik Linke und Tobias Weidmann in der Rechnungsprüfungskommission wurden Luc Parel, Guido Seewer und Sascha Trüb gewählt. Nicole Steinemann Oberli, Barbara Jones, Christian Modes und Guido Seewer heissen die vier neuen Mitglieder der evangelisch-reformierten Kirchenpflege. Die Amtsdauer 2018 – 2022 begann offiziell am 1. Juli 2018.

Die Stimmbürger der Gemeinde Hettlingen haben am 24. September 2017 die Kreditgenehmigung für das Bauprojekt «Neue Gemeindeverwaltung» mit rund 84% Ja-Stimmen angenommen. Der Gemeinderat erteilte daraufhin am 12. März 2018 die Baubewilligung. Rund einen Monat später, am **16. April 2018** war der Startschuss für die Bauarbeiten. Bei der Sanierung handelt es sich hauptsächlich um eine Umnutzung der Räumlichkeiten der ehemaligen Post. → **Bild 3**

Nachdem der Weinländer Musiktag im Jahr 2016 in Hettlingen stattfand, war im Jahr 2018 Marthalen an der Reihe. Am **3. Juni 2018** war Hettlingen zu Gast am 79. Weinländer Musiktag. Die Musikgesellschaft Hettlingen begeisterte mit den Stücken «Toccatto for Band» und «Regierungsrat-Käser Marsch» die Jury und das Publikum. Für 25 Jahre aktives Musizieren konnte sich Andrea Kaufmann als kantonale Veteranin feiern lassen. Sogar für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein als eidgenössische Ehrenveteranin wurde Käthi Schwarz geehrt. → **Bild 4**

Im November 2016 wurde der Gemeinderat vom Zürcher Verkehrsbund (ZVV) über das Verbundfahrplanprojekt 2018/2019 informiert. Hettlingen ist



5

ein wichtiges Puzzleteil für die gesamte Region. So wird Hettlingen seit dem 9. Dezember 2018 stündlich durch die S12 mit direktem Anschluss nach Zürich bedient. Gleichzeitig sollte auch das Busangebot in Hettlingen unter anderem mit einem Bus nach Seuzach und an den Bahnhof Hettlingen ausgebaut werden. Damit das geplante Busangebot in Hettlingen funktioniert, ist an der Föhrenstrasse eine Wendeschleife zu errichten. Damals war von einer einfachen Wendemöglichkeit die Rede. Aufgrund von veränderten und optimierten Parametern wurde der geplante Neubau als Buswendeschleife Föhrenstrasse mit integrierter Haltestelle Föhrenstrasse Ost ausgestattet. Gleichzeitig sollte die Bushaltestelle West behindertengerecht saniert werden.

Der Gemeinderat, Vertreter des ZVV, der PostAuto und der Ingesa AG haben die Bevölkerung von Hettlingen an der Info-Veranstaltung vom **18. Juni 2018** über den geplanten Neubau und die Sanierung orientiert.

An den Wochenenden vom **23. und 24. Juni 2018** sowie **29. Juni bis 1. Juli 2018** fand in Dinhard das Regionale Turnfest statt. Mit dem Velo fuhren die Mitglieder des TV's von Hettlingen nach Dinhard. Bei diversen Disziplinen konnte sich der TV Hettlingen mit anderen Vereinen messen. Der Turnverein Hettlingen blickt gerne auf ein tolles Wochenende mit erfolgreichen Wettkämpfen zurück.

Am **7. Juli 2018** fand das 10-jährige Jubiläumsfest der Kita Lundy statt. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die zahlreichen Attraktionen rege genutzt. Die Kinder erfreuten sich an der Draisine, am Karussell, am Kinderschminken und am Päcklifischen. Die Eltern und die interessierten Besucherinnen und Besucher nutzten die Möglichkeit die Räumlichkeiten der Kita Lundy zu besichtigen.

Nach 4 ½ Jahren als Schulleiter hat Robert Züllig auf Ende des Schuljahres 2017/2018 seinen Rücktritt eingereicht. Er hat im Kanton Basel-Land eine neue Herausforderung angenommen. Als Nachfolger startete Andreas Bänninger am **1. August 2018** seinen Posten als Schulleiter der Primarschule Hettlingen.



6

Seit August 2008, also bereits seit 10 Jahren ist Esther Cartwright in Hettlingen als Pfarrerin tätig. Bei jedem Anlass, jedem Gottesdienst, jeder Trauerfeier spürt man ihr unglaublich grosses Engagement für die Gemeinde Hettlingen. Sie spricht nicht nur von der Liebe Gottes zu den Menschen und zur Welt, sie lebt diese Liebe auch selber.

Sechs Jahre lang bereicherte Severin Oesch durch seine herzliche und positive Art das Gemeindeleben. Nach seiner Zeit als Vikar blieb er als Pfarrer bei der reformierten Kirche Hettlingen und hat dabei die Bereiche Familien-, Jugend- und Kinderarbeit aufgebaut. Am **26. August 2018** fand der Abschiedsgottesdienst von und mit Severin Oesch statt. Als Nachfolgerin konnte Nadine Mittag als neue Pfarrerin gewonnen werden. Zusätzlich startete Zoe Denzler im August 2018 als Vikarin.

Erstmals seit 1972 fand vom **7. bis 9. September 2018** das Weinländer Herbstfest ausserhalb des Bezirks Andelfingen in Hettlingen statt. Im Zentrum des Festes standen die Kulinarik und der Wein. Insgesamt 32 Festwirtschaften haben köstliches Essen angeboten. An 16 Degustationsständen konnte Wein verkostigt werden. Auch für genügende Unterhaltung war gesorgt. Auf der Festbühne wurden während drei Tage diverse Auftritte für Gross und Klein durchgeführt. → Bild 5



7



9



8



10

Drechsler, Säger, Weber und weitere Handwerker demonstrierten während des Fests die traditionelle Handwerkskunst. → **Bild 6**

Am Rande des Festgeländes fand eine Ausstellung alter Landmaschinen statt. Sie bestand vorwiegend aus Traktoren, welche teilweise über 70 Jahre alt sind. → **Bild 7**

Die jüngeren Besucher amüsierten sich auf der Hüpfburg, im Kleintierzoo, auf dem Kinderkarussell oder im Strohhallenlabyrinth. Viel Freude bereitete auch der Harassenstapel-Wettbewerb.

Das Weinländer Herbstfest war ein voller Erfolg. Rund 25'000 Besucherinnen und Besucher konnten bei bestem Wetter in den drei Tagen in Hettlingen begrüsst werden.

Das Dorf, die Festwirtschaften sowie die Marktstände waren sehr schön dekoriert und geschmückt. Während der ganzen Dauer herrschte überall eine sehr gute Stimmung. Das Weinländer Herbstfest war beste Werbung für die Gemeinde. → **Bild 8**

Gleichzeitig fand auf der Schiessanlage Witerig das Weinländer Herbstschieszen mit über 700 Schützen statt.

Nach dem wunderbaren, heissen aber auch trockenem Sommer und dem Weinländer Herbstfest folgte das nächste Highlight erst wieder am **24. November 2018**. Nach rund sieben Monaten Bauzeit fand dann der Tag der offenen Tür der neuen Gemeindeverwaltung statt. Rund 400 Personen aus der Bevölkerung und weitere Interessierte folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, sich einen Einblick in die neuen Räumlichkeiten zu verschaffen.

Nach der Übergabe eines symbolischen «Zopf-Schlüssels» und der Einsegnung durch die Pfarrerin Esther Cartwright und Pfarrer Beat Auer genossen die Besucherinnen und Besucher einen feinen Apéro mit Speckzopf und Kürbissuppe. Es erfüllt den Gemeinderat und die Verwaltungsangestellten mit Stolz, solch schöne neue Räume nutzen zu dürfen. Besten Dank nochmal an Sie, liebe Hettlingerinnen und Hettlinger. Ohne Ihre Unterstützung wäre die Umsetzung nicht möglich gewesen. → **Bilder 9 und 10**

Gespannt wartete die Hettlinger Bevölkerung auf den Fahrplanwechsel 2018/2019. Insbesondere die S12 mit Direktverbindung nach Zürich sowie die neuen Postautoverbindung an den Bahnhof Hettlingen und nach Seuzach machen Hettlingen noch attraktiver. Damit das neue Busangebot in der Region planmässig funktioniert, musste in kürzester Zeit



die Buswendeschleife Föhrenstrasse geplant, bewilligt und erstellt werden. Innert knapp drei Monaten wurde die Wendeschleife errichtet. Einen Tag vor dem offiziellen Fahrplanwechsel, fand am **8. Dezember 2018** die offizielle Einweihungsfeier statt. Trotz unangenehmem kaltem und vor allem windigem Wetter fanden rund 60 Personen den Weg zur Buswendeschleife. Anschliessend an die offizielle Ansprache des Gemeindepräsidenten und eines Vertreters der PostAuto AG erfreuten sich die Besucherinnen und Besucher einer Jungfernfahrt mit dem Postauto (Linie 679) nach Seuzach. → **Bild 11**

Im Jahr 2008 feierte das Jugendhaus (Juhu) Hettlingen seine Eröffnung. Am **8. Dezember 2018** fand deshalb eine 10-Jahre-Geburtstagsparty statt. Am Nachmittag konnten alle interessierten Personen einen feinen Apéro geniessen. Anschliessend mussten sich die Eltern verabschieden und die Kinder ab 12 Jahren feierten bis um Mitternacht weiter.

Seit Beginn vor 10 Jahren war Nino Costanzo als Jugendarbeiter tätig. Mit dem Jubiläum endete die Zeit von Nino Costanzo als Mitarbeiter der Jugendfachstelle Seuzach. Nino Costanzo hat sich entschieden, nach 10 Jahren eine neue Herausforderung anzunehmen. An dieser Stelle bedankt sich der Gemeinderat recht herzlich bei ihm für die gute Zusammenarbeit

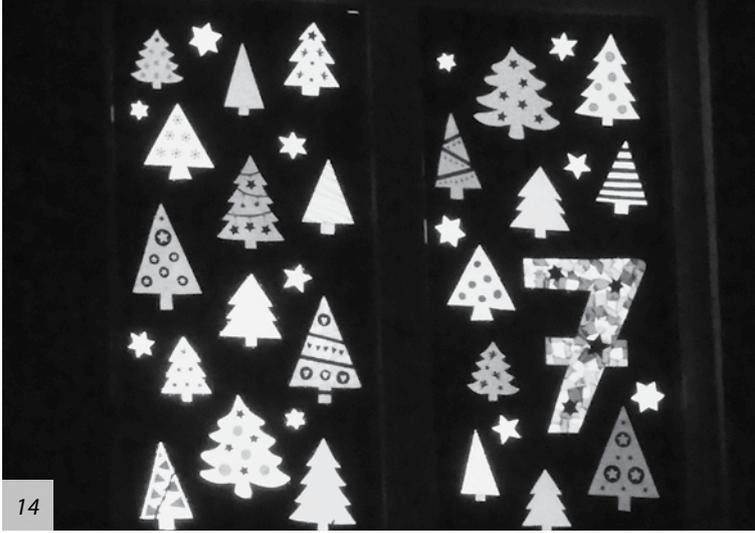


und das sehr grosse Engagement für die Jugendlichen von Hettlingen und Seuzach. → **Bild 12**

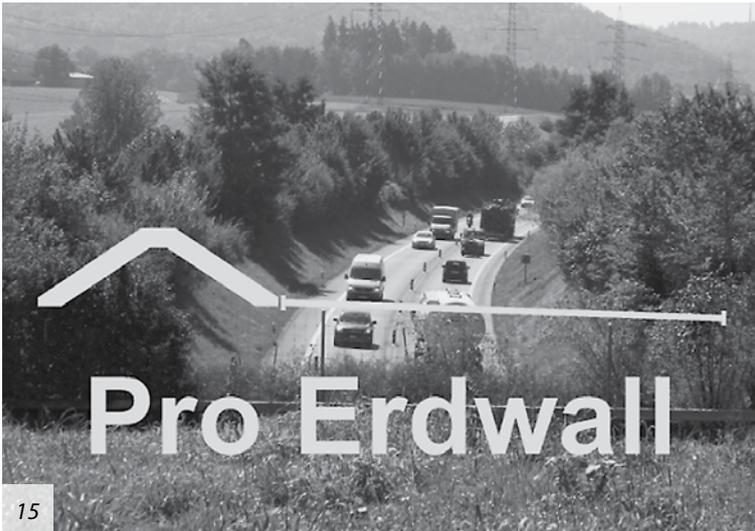
Vom 1. bis 24. Dezember 2018 konnten jeden Abend im ganzen Dorf wunderschön gestaltete Adventsfenster besichtigt werden. Die Adventsfenster und die dazugehörigen Apéros erfreuen sich grosser Beliebtheit und wurden täglich von vielen Hettlingerinnen und Hettlinger besucht. → **Bilder 13 und 14**

Neben den im Bericht erwähnten intensiven Arbeiten war das Jahr 2018 auch geprägt durch die Totalrevision des Wasserversorgungsreglements und der Gebührenverordnung mit dem Gebührentarif. Das Reglement bzw. die Verordnung wurde von der Gemeindeversammlung und der Gebührentarif vom Gemeinderat genehmigt.

Wie bereits im Jahr 2017 hat auch letztes Jahr die Engpassbeseitigung N04/08 mit dem gewünschten Erhalt des Erdwalls intensiv beschäftigt. Regelmässig trifft sich der Gemeinderat mit der Task Force und der neu gegründeten IG Erdwall. Regierungsrätin Carmen Walker Späh hat uns diesbezüglich politische sowie fachliche Unterstützung zugesichert. Wir werden die Bevölkerung an dieser Stelle weiterhin und wie gewohnt über allfällige Neuerungen orientieren. → **Bild 15**



14



15

Im April 2018 haben Marianne Fischer die Stelle als Leiterin Soziales und Alissa Hofstetter die Stelle als Sachbearbeitern Präsidiales und Gesundheit Teilzeit angetreten. Beide haben sich sehr gut integriert und eingelebt.

Diese Auflistung ist nur eine kleine Auswahl von unzähligen Projekten, welche der Gemeinderat zusammen mit der Verwaltung umgesetzt resp. angestossen hat. Ein intensives Jahr, welches mit Stolz und Feierlichkeiten, in vielerlei Hinsicht Spuren hinterlassen hat.

Dominik Böni



Fundbüro Hettlingen
Gefundene und verlorene Sachen



Folgende Fundgegenstände sind im Jahr 2018 bei uns abgegeben und nicht abgeholt worden:

- grauer Converse Pullover
- braune Jacke
- Agenda «Live Laugh Love» 2017/2018
- Veloschloss
- blaue Uhr «Aspect»
- Uhr «Tissot»
- Ferngesteuertes Kinder-Flugzeug «Ripslinger»
- Perlenkette
- Armreif
- ZVV Hülle mit Mehrfahrtenkarte, Kinder-Billet usw.
- grüne und rote Kinderflasche «Camelbak»
- Sitzkissen
- Siemens Haustelefon
- Getränkehalter
- Diverse Brillen / Sonnenbrillen
- Diverse Schlüssel
- Diverse Hüte und Mützen

Gegenstände, die bis am **31. März 2019** vom Eigentümer nicht abgeholt werden, gehen auf Wunsch an den Finder zurück.

Sie können die Gegenstände beim Schalter der Gemeindeverwaltung abholen.

GARAGE REUSSER AG

Schaffhauserstrasse 2
8442 Hettlingen
052 320 50 30
www.garagereusser.ch

-  **Spezialisiert auf Fahrzeuge der VW-Gruppe**
-  **Kompetent und zuverlässig: Service und Reparaturen aller Marken**
-  **Top Waschanlage: 24/7 offen >> bequemes Jahresabo erhältlich**
-  **Ob Fahrzeugkauf, Service oder Unfallreparatur, bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.**



Einfach serviceorientiert

Wir verwöhnen Sie mit
individuellen Anlageideen.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten



Entsorgung
Gemeinde Hettlingen

ENTSORGUNGS-INFO



GRÜNGUT

Dienstag, 5. und 26. Februar 2019,
19. März 2019 ab 8.00 Uhr



GRUBENGUT

Samstag, 9. März 2019,
10.30–11.30 Uhr



ALTPAPIER UND KARTON

Samstag, 23. März 2019
ab 8.00 Uhr durch Musikgesellschaft



HÄCKSEL-SERVICE

Freitag, 15. März 2019,
Anmeldung erforderlich



SONDERABFÄLLE

Freitag, 4. Oktober 2019,
8.30–12.00 Uhr, Parkplatz Werkhof



HAUSKEHRICHT

Abfuhrtag Freitag



Grüngut-Häcksel-Service
Gemeinde Hettlingen

HÄCKSELSERVICE

■ **Am Freitag, 15. März 2019, ab 8.00 Uhr**

Sie können Ihren Sträucher- und Baumschnitt bis ca. 16 cm Stammdurchmesser wie gewohnt durch unseren Häcksel-Service zerkleinern lassen. Unerwünscht sind Erdbestandteile, Steine, Schnüre, Eisen usw. Die Kosten sind bar oder per Rechnung zu bezahlen.

Falls Sie von der Dienstleistung Gebrauch machen wollen, senden Sie bitte den untenstehenden Auftrag ausgefüllt an:

Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach,
Tel. 052 315 32 57, martin.huber.aesch@gmail.com



Häcksel-Service Gemeinde Hettlingen am 15. März 2019

(Auftrag bitte bis spätestens 2 Tage
vor dem Termin einsenden!)

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Unterschrift _____

Mein bereitgestelltes Material soll
am 15. März 2019 gehäckselt werden.
Häckselgut mitnehmen? Ja Nein

Kosten: bis 15 Minuten Fr. 40.–
jede weitere 5 Minuten Fr. 15.–

Bitte einsenden an:
Martin Huber, Im Asp 1, 8412 Aesch bei Neftenbach
oder martin.huber.aesch@gmail.com



Fabi Recycling GmbH

Aeschmerstrasse 4 | CH-8442 Hettlingen
Tel. 052 649 48 66 | Natel 079 405 53 02
www.fabirecycling.ch

Entsorgung von Abfällen

**Elektrogeräte | Altpapier | Karton
Bücher | Altmetall | Aushub
Abbruch | Demontagen | Mulden-
service | Räumungen**

Mo-Fr 7.00–12.00 und 13.00–17.30 Uhr
Samstag von 8.00–15.00 Uhr

PRIMARSCHULE
8442 HETTLINGEN



Kindergarteneintritt Schuljahr 2019/2020

Im August 2019 beginnt für rund 40 junge Hettlingerinnen und Hettlinger ein neuer Lebensabschnitt. Sie werden in einen der Kindergärten im Dorf eintreten. Unsere Kindergärten befinden sich auf der Schulanlage Hinter Chilen (Pavillon) und an der Stationsstrasse 31.

Wichtiges zum Kindergarteneintritt haben wir für die Eltern zusammengestellt.

Allgemeines

Die obligatorische Schulpflicht beginnt gemäss Volksschulgesetz mit dem Eintritt in die Kindergartenstufe. Für alle Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem 16. Juli 2014 und dem 31. Juli 2015 beginnt am 19. August 2019 die offizielle Schulzeit.

Mit der Einführung des Lehrplans 21 wurde im 1. Kindergarten die Anzahl Wochenlektionen auf 20 reduziert. Dies bedeutet, dass sämtliche Nachmittage sind unterrichtsfrei.

Reguläre Einschulung in den Kindergarten

Eltern, deren Kinder zwischen dem 16. Juli 2014 und dem 31. Juli 2015 geboren sind, erhielten von der Primarschule im Januar einen Brief zusammen mit der Anmeldung. Anmeldefrist ist der 8. März 2019.

Rückstellung Kindergarten

Eine Rückstellung ist nicht ohne weiteres möglich. Die Schulpflege muss gemäss Volksschulverordnung § 3 über eine allfällige Rückstellung beschliessen und darf diese nur genehmigen, wenn den zu erwartenden Schwierigkeiten nicht mit sonderpädagogischen Massnahmen (Stützunterricht/Therapie oder integrativer Förderung) begegnet werden kann. Allfällige Gesuche sind zusammen mit einem Bericht einer abklärenden Stelle (z.B. Kinderarzt, Schulpsychologischer Dienst usw.) bis am 10. April 2019 an die Primarschule Hettlingen, Schulverwaltung, Schulstrasse 14, 8442 Hettlingen einzureichen.

Privatkindergarten

Der Besuch eines Privatkindergartens ist meldepflichtig. Es ist wichtig, dass eine Kopie der Anmeldung bis 10. April 2019 bei der Schulverwaltung Hettlingen eingereicht wird. Im Sommer werden wir zur Kontrolle des Schulobligatoriums um eine schriftliche Bestätigung des Kindergartenbesuchs Ihres Kindes bitten.

Weitere Informationen zur Kindergartenstufe sind auf unserer Homepage, www.schule-hettlingen.ch, unter Downloads „Elterninformation zur Kindergartenstufe“ abgelegt. Gerne beantwortet die Schule auch telefonisch Fragen.



Weihnachtsmarkt 2018 in der Primarschule

Bericht eines Kindes

Ich war sehr aufgeregt als wir mitbekamen, dass wir für den Weihnachtsmarkt basteln. Die Weihnachtsbastelei begann: Wir machten Engelbilder mit schönen Sachen, Mandalas für Karten, dann gab es noch Betonkerzenständer und wir durften sie verzieren. Es gab aber auch noch mehr und zwar Kleisterbilder mit schönen Mustern darauf, Engelanhänger und Engelmagnete. Wir haben mit Farbe Kunstwerke gemalt und aus denen wurden Säckchen. Die Stifte machten wir auch mit den Kunstwerken. Die Kekse mussten wir kneten, formen, backen und mit Glasur verzieren.

Am Freitag fand der Weihnachtsmarkt statt. Am Morgen gingen wir in die Schule und aus den Kunstwerken machten wir noch Kistchen. Es wurde langsam Abend. Ich ging mit meiner Gitarre und Papa, Mama und meinen Brüdern an den Weihnachtsmarkt. Es war auf dem Schulhausplatz der Primarschule Hettlingen. Ich spielte zuerst mit meinem Freund Gitarre. Wir spielten Jingle Bells. Dann kauften wir Sachen. Dann hatte ich Schicht. Es war sehr toll. Es kamen viele Leute an unseren Stand. Ich rechne gerne mit Geld und es hat Spass gemacht den Preis zu sagen und Rückgeld zu geben. Es hatte viele Leute und Stände. Ich und meine Freunde haben viele Engelanhänger, Engelbilder und Kekse verkauft. Es war sehr hell von den Kerzen, die brannten.



Auf der Schulreise darf jeder, der möchte, June an der Leine führen.

Ein Schulhund?

Immer häufiger liest man Berichte über den Einsatz von Hunden an Schulen. Über die positive Wirkung von Haustieren und Hunden im Speziellen gibt es auch verschiedene wissenschaftliche Studien. Zahlreiche Untersuchungen belegen, dass nur schon die Anwesenheit eines Hundes in einem Raum entspannend wirkt. Besonders oft werden Schulhunde im Förderbereich einbezogen. Tiere akzeptieren Menschen, wie sie sind. Ihnen ist es egal, ob jemand Pickel hat, nicht nach der neusten Mode gekleidet ist oder in der Schule Schwierigkeiten hat. Die Kinder spüren, dass sie von einem Hund vorbehaltlos angenommen werden.

Nun darf aber nicht jede Lehrperson ihren Hund mitnehmen. Eigentlich sind Hunde auf Schulhausarealen nicht gestattet. Es braucht eine Bewilligung des Schulleiters. Die Kriterien, ob ein Hund in der Schule dabei sein darf, sind von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlich. In Hettlingen wird die Latte diesbezüglich hoch gelegt. Hier muss ein Hundehalter die Therapiehundausbildung absolviert haben. Bei einer solchen Ausbildung wird auch sichergestellt, dass der Hund von Fachpersonen in den verschiedensten Situationen überprüft wird. Es wird geschaut, wie der Hund unter Stress reagiert und ob er sich für den Einsatz an Schulen eignet. Auch die Erfahrung des Hundeführers im Umgang mit Hunden ganz allgemein, der Charakter des Hundes und eine sinnvolle Beschäftigung des Vierbeiners in der Freizeit als Ausgleich sind entscheidend.

Zu den wichtigsten pädagogischen Zielsetzungen des Einsatzes von Schulhunden zählt die Motivation der Schülerinnen und Schüler. Hier ein paar Aussagen von 4. Klässlern:



«Es ist toll, wenn man in den Pausen mit June laufen kann.»

- *Es macht so viel mehr Spass in der Schule. (Simon)*
- *Man kann sich besser konzentrieren. (Lukas)*
- *Die Kinder sind aufmerksamer. (Philipp)*
- *Es ist cool, wenn man ihn streicheln und mit ihm rechnen kann. (Samira)*
- *Man hat einfach einen Hund in seiner Nähe, was ich sehr liebe. (Carina)*
- *Die Kinder sind ruhiger, weil der Hund sich nicht wohl fühlt, wenn es laut ist. (Nina)*
- *Man ist schneller fertig, weil man dann mit June tolle Sachen machen kann. (Ayad)*



Auch das Streicheln ist für viele Kinder wichtig und wirkt beruhigend.



«Wenn man Stress hat, kann sie einem sofort beruhigen.»



Bekannt ist die Rolle eines Hundes als «Eisbrecher» oder wie man auch sagt «Türöffner». Eine Studie von Wesley et al. (2009) zeigt, dass Tiere zum einen eine positive Wahrnehmung der begleitenden Person und mehr Aufmerksamkeit ihr gegenüber fördern und zudem auch die Kommunikation und Interaktion zwischen den anwesenden Personen unterstützen. Zu den Aufgaben einer Heilpädagogin gehört es auch, das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken. Manchmal bestehen Lernblockaden und einige der Kinder sind gegenüber Neuem sehr verschlossen. In diesen Situationen hilft oft ein Hund. Von den Kindern werden «dem Hund zu liebe» neue Sachen

gewagt, die sie sich sonst nicht getrauen würden. Der Hund ist als «Co-Therapeut» besonders geeignet, da Hunde ähnliche soziale Strukturen und Bedürfnisse wie wir Menschen haben. Sie sind einfühlsam, anpassungsfähig, suchen Kontakt, können durch Mimik und Körpersprache kommunizieren, genießen gemeinsame Aktivitäten und fordern zur Kontaktaufnahme auf.

Den überwiegenden Teil der Schulzeit ist ein Schulhund einfach anwesend. Auch meine vierjährige Sheltie-Hündin June liegt meistens irgendwo im Zimmer ruhig da. Die Erfahrungen zeigen aber, dass



Bei Würfelaufträgen übernimmt June manchmal das Würfeln.



nur schon durch die Anwesenheit eines Hundes Sozialverhalten, Motivation, Konzentration, Klassenklima und Lust auf Schule günstig beeinflusst werden (Beetz, 2012). Auch unsere 4. Klässler finden:

- *Es ist eine gute Stimmung im Schulzimmer. (Nina)*
- *Es entspannt sehr, wenn ein Hund im Schulzimmer ist. (Maria)*
- *Ich fühle mich wohler, fast wie zuhause. (Nimue)*

Zu den weiteren Aufgaben von June gehört es Kinder zu trösten, als Belohnung für besondere Leistungen Kunststückchen vorzuführen oder mit den Kindern

Kunststückchen zu üben, was wiederum positiv für die Selbstwirksamkeit ist.

Man hat auch festgestellt, dass vielen Kindern mit Leseschwierigkeiten das Vorlesen vor einem Hund leichter fällt, sie sich sogar darauf freuen. Die Hunde haben keine Vorurteile, «hören» aufmerksam zu und keiner lacht bei einem Fehler.

Nicht alle Kinder sprechen gleich gut auf einen Hund an und können so von einem Schulhund profitieren, aber ausnahmslos alle Kinder, die wie fragten, haben es gerne, wenn June mit in die Schule kommt.

Elisabeth Frei

ELTERNFORUM HETTLINGEN

Über uns

Das Elternforum Hettlingen ist die Schnittstelle zwischen der Schule Hettlingen und der Elternschaft. Es besteht aus allen Eltern der Hettlinger Schülerinnen und Schüler, die sich für die Schulbelange ihrer Kinder engagieren möchten. Geleitet und koordiniert wird das Elternforum vom Vorstand. Dieser setzt sich aus 3 bis 5 gewählten Eltern zusammen. Er ist in erster Linie verbindendes und koordinatives Organ zwischen Eltern und Schule.

Ziel und Zweck

Der zentrale Zweck des Elternforums ist es, die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen Eltern und Schule zu fördern. Das Elternforum versteht sich als beratende Kommission zwischen Familien, Lehrpersonen und Schulbehörde.

Eltern und Schule tragen gemeinsam die Verantwortung für eine positive Entwicklung der Kinder. Eltern können und sollen mitgestalten, mitbestimmen und mitarbeiten.

Wir organisieren Vorträge und Diskussionsrunden für Eltern rund um das Thema Schule – Elternhaus, sowie gesellschaftliche und pädagogische Themen.

Das Elternforum Hettlingen lebt von seinen Mitgliedern – von Ihnen!

Denn unsere Funktion kann **nur** mit Ihrer Hilfe und Zusammenarbeit wahrgenommen werden.

Melden Sie sich unter:

elternforum@schule-hettlingen.ch.

Wir suchen mindestens ein neues Vorstandsmitglied!

Bei Interesse und Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an Daniela Hauser und/oder Conni Keller, Carole Büchi via E-Mailadresse: elternforum@schule-hettlingen.ch

Referat: Beziehungsfördernde Kommunikation im (Familien-)Alltag



Die Kommunikation hat grosse Auswirkungen auf die Qualität unserer **Beziehungen** und somit auch auf das Klima in unserer Familie.

Die Referentin Barbara Forster-Zanettin, Mutter zweier Kinder, Primar-

lehrerin und Gordon Kommunikationstrainerin gibt einen Einblick, wie die beziehungsfördernde Kommunikation im Alltag praktisch umgesetzt werden kann – mit dem Ziel, eine **Familienatmosphäre** zu schaffen, die für Eltern und Kinder fruchtbar und bereichernd ist.

Während 90 Minuten erhalten Sie **praxisnahe** Tipps und Antworten auf folgende Fragen:

- Wie höre ich meinem Kind richtig zu?
- Wie rede ich mit meinem Kind, damit es mir auch wirklich zuhört?
- Wie reagiere ich effizient, wenn mein Kind ein Fehlverhalten zeigt?
- Wie löse ich Konflikte, um ein Win-win-Ergebnis zu erhalten?
- Wie erstelle ich Familienregeln, an die sich alle halten?

Datum: Dienstag, 19. März 2019

Zeit: 19.15 Uhr Vortrag mit anschliessendem Apéro zum Austauschen

Ort: Primarschulhaus Hettlingen

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!

Elternforum Hettlingen

Carole Büchi Roefs, Cornelia Keller, Daniela Hauser

Vorankündigung:

JUGENDLOHN

17. September 2019 um 19.15 Uhr:

Wahl Vorstand Elternforum mit anschliessendem Vortrag und Apéro zum Austauschen

Thema: Umgang mit Geld: Jugendlohn etc., Pro Juventute, Zielpublikum: Kindergarten bis Oberstufe



Sportferien



10. bis 24. Februar 2019

In den Ferien ist die Bibliothek nur montags von 17.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

Samstag, 9.2.2019 ist noch offen.

Montag, 11.2. und 18.2.2019 ist geöffnet!

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen eine erlebnisvolle und unfallfreie Ferienzeit.

Vorankündigung



Zwei äusserst kreative Köpfe haben recherchiert – und wie. Entstanden ist ein hochstehendes literarisches Programm zum Thema «Witz». (Bild: uha)

Am Dienstag, 26. März 2019, um 19.30 Uhr, werden der Journalist **Urs Heinz Aerni** und der Schauspieler **Hanspeter Müller-Drossaart** in der Bibliothek einen Abend zum Thema:

«Der Witz – die unterschätzte literarische Gattung» gestalten.

Anschliessend laden wir Sie gerne zu einem kleinen Umtrunk ein. Der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich diesen Abend nicht entgehen und reservieren Sie sich das Datum schon heute!
Das Bibliotheksteam

—NA·haarkult—
Damen- und Herrencoiffeur

Reine Frauensache. Männersache. Kindersache.
Event. Hochzeit. Make-up.

Coiffeur Haarkult

Nathalie von Allmen
Alte Schaffhauserstrasse 17 – 8442 Hettlingen

052 301 10 14 – www.coiffeurhaarkult.ch

style your hair.





Rückblick auf die Aktivitäten im November/Dezember 2018

Im November fand in den 1. Klassen die ZVV-Trophy statt, bei der die Schüler und Schülerinnen selbstständig in Gruppen den Kanton Zürich erkunden und einzelne Standorte mit dem öffentlichen Verkehr anfahren mussten. Dies stärkt die Jugendlichen in ihrem Vertrauen in die eigenen Kompetenzen. Dabei haben die Teams die Aufgaben unterschiedlich gut erledigt.

Am 26. November 2018 begrüßten wir die Eltern der zukünftigen Erstklässler und Erstklässlerinnen. Beim anschliessenden Apéro konnte manche Frage geklärt und in den angeregten Gesprächen der Übertritt besprochen werden.

Einen Höhepunkt bot das Konzert der Schülerband. Da die Musiker und Sängerinnen nur ihre Eltern und nahen Verwandten dazu einladen konnten, war es einem kleinen Kreis von auserwählten Zuhörern vorbehalten.

Mitten im Advent, am 12. Dezember, kamen wir in den Genuss eines wunderschönen Konzerts mit Weihnachtsliedern, die alle einstimmten auf die kommenden Festtage. Einen herzlichen Dank an alle, die mitgemacht und mitgeholfen haben!

Einen weiteren Anlass sportlicher Art erlebte die Schule mit dem alljährlichen Geräteturnen am 17. Dezember. Alle Schülerinnen und Schüler mussten die von ihnen gewählte Bodenturn- resp. Geräteturnübung einer Jury vortragen.

Lehrerweiterbildung «Beurteilen»

Am 19. November 2018 fand unter kundiger Leitung der Pädagogischen Hochschule Zürich die Lehrerweiterbildung zum Thema «Lehrplan 21 – Beurteilen» statt. Mit dem Lehrplan 21 verschieben sich die einzelnen Gewichtungen von der Sach- und Fachkompetenz hin zur Selbst- und Sozialkompetenz, die schlussendlich in der Handlungskompetenz münden soll. Als kleines Beispiel: Die Schüler und Schülerinnen lernen im neuen Fach «Wirtschaft, Arbeit und Hauswirtschaft», wie man einen Kuchen backt. Sie trauen sich das auch selber zu und veranstalten deshalb in der Freizeit unter ihren Kolleginnen und Kollegen einen Wettbewerb darüber, wer den am schönsten dekorierten Kuchen backt. In der Umsetzung erkennen wir also die Handlungskompetenz. Die Frage, die wir uns an der Weiterbildung stellten, war, wo und wie nun bewertet werden soll. Ist es das Endprodukt analog dem gültigen Lehrplan oder gibt es hierzu auch noch Teilschritte, die in die Bewertung

einfließen sollen? Den Mut, selber etwas zu backen? Das Vorgehen? Dies ist nur ein Beispiel, das aufzeigen soll, dass die Bewertung in Zukunft nicht nur auf dem Sach- und Fachwissen beruht, sondern auch vermehrt mehrere Kompetenzen umfassen wird.

Beat Hauser, Schulleiter

SCHULAGENDA

9. bis 23. Februar 2019

Sportferien

25. Februar 2019

ganzer Tag schulfrei / Lehrerweiterbildung

11. März 2019

Fasnachtsmontag

11. /12. März 2019

Gymiprüfungen

12. März 2019

ganzer Tag schulfrei / Pädagogische Tagung

25. März 2019 – 29. März 2019

Schnupperwoche für die 2. Sekundarklasse
A2c, B2d / C2f, B2e / C2g

1. April 2019 – 5. April 2019

Schnupperwoche für die 2. Sekundarklasse
A2a + A2b

11. / 12. April

Besuchsmorgen

19. April bis 4. Mai 2019

Frühlingsferien



Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen

www.**kurz**-ag.ch

Ellikon 052 315 21 11

**Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
Baumeister- und Malerarbeiten**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

GÄRTEN

Leidenschaft seit über 50 Jahren

- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Naturnahe Gärten
- Gartenumgestaltungen



RÜEGG AG

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Rüegg AG | Ohringerstrasse 120, 8472 Seuzach | www.rueegg-gartenbau.ch
Telefon 052 335 12 15 | FAX 052 335 15 36 | sekretariat@rueegg-gartenbau.ch



**Geniessen Sie Ihren Garten...
...überlassen Sie uns die Arbeit!
www.keller-gartengestaltung.ch**

Musikalischer Start ins neue Jahr

Ich hoffe ihr seid alle gut ins neue Jahr gestartet. Wir von der MGH sind schon im ersten Monat des neuen Jahres gefordert. Beginnt der Monat doch mit einer Montagsprobe, welche schon lange nicht mehr so gut besucht war wie diese. Dies freut Katarzyna enorm und es tönt schon recht passabel; die Unterhaltung kann kommen. Schon bevor wir uns am Probesonntag am zweiten Sonntag im Januar noch intensiver mit den Musikstücken auseinander setzen konnten, besuchte uns Willy Rodel der Komponist von «Sueños de Tango» in der Probe. Es freute ihn ausserordentlich dass wir sein Stück an der Unterhaltung spielen werden. Dass das Stück Willy am Herzen liegt erkennt man an seiner Hingabe wie er versuchte uns nach Spanien zu entführen und die musikalischen Gefühle des Tangos ins Herz zu tragen. Mit viel Engagement gaben wir uns viel Mühe seine Vorstellung in Tat umzusetzen und es so zu spielen wie er es geschrieben hat. Danke Willy für die coole Stunde welche wir Dein Stück erproben konnten. Es war sicher für jeden von uns speziell mit einem Komponisten eines unserer Lieder proben zu können. Nach diesem Mittwochabend war es dann nicht mehr weit bis zu unserem Probesonntag in der MZH. Schon in den relativ frühen Morgenstunden waren vereinzelte Heinzelmännchen schon sehr aktiv in der Halle am Arbeiten. Denn die Probe begann schon um 8.30 Uhr auf der Bühne. Bis zur Pause in welcher wir uns mit Kaffee und Tee aufwärmen konnten probten wir in der ziemlich frostigen MZH unsere Zugaben der Unterhaltung. Wie schon letztes Jahr hatten wir die Möglichkeit mit Registerlehrer/innen die grossen zwei Stücke mit ihnen zu proben und einige Tipps und Tricks für die richtigen Töne, Läufe und Intonation zwischen den verschiedenen Musikern. Nach einer intensiven, sehr lohnenden Registerprobe hatten wir alle Hunger und freuten uns auf das wohlverdiente Mittagessen. Andrea zauberte mit Hilfe von uns Musikanten ein super Salatbuffet hin, dazu genossen wir ein saftiges feines Stück heisser Beinschinken. Merci Andrea für die Organisation und allen Musikant/innen für die grossartigen verschiedenen Salate. Mit vollem Bauch waren wir nun gestärkt für den Durchlauf unseres Programmes am Nachmittag. Schon bald trudelten die Theatergruppenmitglieder in die MZH denn nach dem musikalischen Teil probten auch sie am Probesonntag ihr Theaterstück. Nun starteten wir in die letzten zwei Wochen bis zur Unterhaltung an welchen wir noch an den Kleinigkeiten schleifen konnten. Wenn Sie diesen Artikel lesen ist die Unterhaltung schon vorbei und Sie wissen jetzt wie es war als die MGH Sie in die Welt der Traumfänger entführt hat.

Janine Felix



Wer macht mit?

Wolltest du schon einmal in einer Gruppe und vor grösserem Publikum spielen? Dann ist das deine Chance! Die Musikvereine des Zürcher Weinlands stellen für den Musiktag in Neftenbach ein Jugendorchester zusammen und du kannst dabei sein!

Nach dem Erfolg vom letzten Jahr suchen wir wieder neue und altbekannte Jugendliche, die:

- ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielen
- mindestens seit zwei Jahren Unterricht haben
- gerne mit Gleichaltrigen spielen möchten.

Wir treffen uns zu fünf Proben (voraussichtlich in Andelfingen) als Vorbereitung auf das Konzert. Für ein Gelingen des Projektes sind wir auf einen möglichst lückenlosen Probebesuch angewiesen.

Die Termine sind dabei wie folgt :

- Samstag, 16.3.19 von 9.00 bis ca. 12.00 Uhr
- Samstag, 13.4.19 von 9.00 bis ca. 17.00 Uhr mit Nachmittagsplausch
- Samstag, 4.5.19 von 9.00 bis ca. 12.00 Uhr
- Sonntag, 12.5.19 von 9.00 bis ca. 12.00 Uhr
- Freitag, 24.5.19 von 19.00 bis ca. 21.00 Uhr

Das Konzert findet dann am Sonntag, 26.5.19 am Weinländer Musiktag in Neftenbach statt.

Bei Ursi Bösch, Wingertenstrasse 13, 8471 Oberwil oder ursi.boesch@gmx.ch erhältst Du das Anmeldeformular. **Bitte melde Dich bis spätestens am 8.2.19 bei ihr an!**

Weitere **Auskunft** erteilt dir gerne auch **Sibylle Giger** von der **Musikgesellschaft Hettlingen** unter s.p.giger@sunrise.ch oder 052 222 97 91

Wir freuen uns auf viele motivierte Jugendliche!



Der Jahresrückblick erhält viel Beachtung.

Gemütlicher Jahresschluss und sportlicher Jahresanfang in der MRH

Donnerstagabend, 13. Dezember. Das grosse Tank-Lösch-Fahrzeug (TLF) der Hettlinger Feuerwehr steht auf dem Vorplatz des Feuerwehrdepots. Es ist bitterkalt und kleine Schneeflocken schweben vom dunklen Himmel herab. Aber nein, keine Sorge, es rückt nicht zu einem Ernstfall aus oder kommt von einem solchen zurück. Es hat lediglich den Männern der Männerriege Platz gemacht, welche in seiner Garage einen Apéro geniessen. Denn heute ist Schlusshock, die Jahresabschlussfeier der Männerriege Hettlingen.

In der Garage stehen einige Tische, auf denen Gläser mit Weiss- und Rotwein stehen, aber auch Orangensaft und Mineralwasser. In Teller warten Knabbereien wie Salzstängeli und Chips auf ihren Verzehr. Rund um die Tische stehen die Turner, paarweise oder in Gruppen in fröhlichem Gespräch, oder schauen auf die aufgehängte Leinwand, auf welche der Projektor Bilder des zu Ende gehenden Jahres projiziert und das Jahr optisch Revue passieren lässt.

Nach dem Apéro zügeln die Mannen einen Stock höher und das Feuerwehrauto darf wieder zurück in seine warme Garage. Im Obergeschoss warten schön



Mit viel Können und noch mehr Charme wird das Essen serviert.

dekorierte Tischgruppen auf die Turner, und schon bald werden ihnen vom Organisationsteam Teller mit feinen Salaten und heissem Beinschinken im Brotteig serviert. Die angeregten Gespräche werden nur während der Ansprachen des Leiters des Event-Teams sowie jener des Vereinspräsidenten kurz unterbrochen. Auch der Chef der Faustballgruppe richtet das Wort kurz an die Anwesenden, um Werbung für ihr Faustballturnier vom 2. Januar sowie für die Faustball-Weltmeisterschaft der Männer, vom 11. bis 17. August in Winterthur, zu machen. Und unser Singleleiter verliert einen Dankesgruss des Herbstfest-OKs für unsere gesungliche Darbietung bei der Eröffnungsfeier zum Weinländer Herbstfest.

Nach dem Essen wartet ein riesiger Topf mit frisch geschnittenem Fruchtsalat auf die Gäste. Vielen Dank dafür an die fleissigen Helfer der Seniorengruppe. Doch auch nach dem Dessert ist der Abend noch lange nicht zu Ende, denn Gesprächsthemen gibt es noch viele, und Getränke ebenfalls. Und im warmen Feuerwehrlokal ist es eh viel angenehmer als draussen im Schneetreiben der kalten Winternacht.

So gemütlich wie in der Männerriege das alte Jahr abschliesst, so sportlich beginnt es wieder, zumindest für die Mitglieder der Faustballgruppe. Denn kaum ist der Neujahrskater ausgeschlafen heisst es für sie wieder «rann an den Ball»! Denn am 2. Januar, dem Berchtoldstag, führen sie in der Mehrzweck- und der Turnhalle ein Faustballturnier durch. Gespielt wird in zwei Kategorien, in der grossen Mehrzweckhalle mit fünf Spielern oder auf dem kleineren Spielfeld in der alten Turnhalle mit vier Mann. Wobei «Mann» ist das falsche Wort, denn in zwei Teams spielt je auch eine Frau mit. Zwischen den Spielen, welche jeweils zwei mal neun Minuten dauern, wird im Foyer zwischen den Hallen gessat, geplaudert oder sich mit Köstlichkeiten ab der kleinen Wirtschaft verpflegt.

Morgens um 9 Uhr, bei Turnierbeginn, sind noch keine Zuschauer anwesend. Doch je näher sich die Zeiger der Uhr gegen Mittag bewegen, desto mehr Publikum kommt um die Mannschaften anzufeuern. Und am Nachmittag ist am Geländer der MZH-Galerie beinahe kein freier Platz mehr zu finden. Schön, dass Faustball auch bei den Zuschauern auf Interesse stösst, auch wenn bei unserem Turnier die Mannschaften nicht Deutschland (amtierender Weltmeister) und Brasilien heissen, sondern Pflanzschule-Neftenbach und Oerlikon/Schwamendingen. Ein gutes Omen für die in Winterthur stattfindende Weltmeisterschaft vom 11. bis 17. August.

Um 17.30 Uhr wird die Rangverkündigung und Siegerehrung vorgenommen. Wobei es bei diesem



Hautnah sind die Zuschauer am Spielgeschehen dabei.



Die Hettlinger Mannschaft beim Spiel in der kleinen Turnhalle.



Die beiden Pokale sowie der Speck und Käse warten auch die glücklichen Gewinner.

Wettkampf eigentlich nur Gewinner gibt. Denn auf jedes Team wartet entweder ein grosser Laib Käse oder eine prächtige, geräucherte Speckseite. Nur die Gewinnermannschaft jeder Kategorie darf zusätzlich einen Wanderpokal in Empfang nehmen. In seinen Sockel werden dann noch die Jahreszahl und der Mannschaftsname eingraviert, danach darf er ein Jahr lang das Vereinslokal der Siegermannschaft zieren, bis dann am 2. Januar 2020 erneut um ihn gekämpft wird.

Dani Schütz



Das Foyer ist zum Bersten voll – aber die Stimmung ist trotzdem super.

Ab 7.1.2019 betreut Sie gerne im MedZentrum Pfungen

Sabine Liebig
Fachärztin Gynäkologie und Geburtshilfe

Tätigkeitsgebiete

- Gynäkologische Vorsorge und Erkrankungen
- Schwangerschaftsbetreuung (inkl. Ultraschall)
- Bioresonanztherapie
- Dauerhafte Haarentfernung / Besenreiserbehandlung mit Laser
- Migränetherapie / Faltenbehandlung mit Botox
- Reise- und Tropenmedizinische Beratung

1984-1991 Medizinstudium in Halle (DE)
1991-1997 Facharztausbildung Gynäkologie und Geburtshilfe in Halle

Ab 1998 selbstständige Praxistätigkeit in Sachsen-Anhalt und München
Zusatzbildungen in Schmerztherapie, Pulsdiagnostik, Kinesiotaping und Akupunktur

Neue Patientinnen sind herzlich willkommen.

Anmeldungen und Auskunft:
052 305 03 55, praxis@medzentrum.ch

Apotheke und Ärztehaus
MedZentrum Pfungen

Apotheke Tel. 052 305 03 50
Ärztel. 052 305 03 55
www.medzentrum.ch



MEDZENTRUM PFUNGEN
APOTHEKE & ÄRZTEHAUS



**24-stunden
notfall**

Im Notfall 24 Stunden für Sie da.

Notfälle treten glücklicherweise nur selten auf. Sollte doch einmal etwas passieren und Ihr Arzt nicht erreichbar sein, sind wir für Sie da:

Im 24-Stunden Notfall der Privatklinik Lindberg werden alle Patienten rund um die Uhr und ohne lange Wartezeit empfangen.

Wenn Sie unseren 24-Stunden-Notfall besuchen wollen, melden Sie sich unbedingt vorher an:

Telefon +41 52 266 16 66.



SWISS MEDICAL NETWORK MEMBER



Schickstrasse 11 · CH-8400 Winterthur · Tel. +41 52 266 11 11 · www.lindberg.ch

«7 Dinge, die Sie vor dem Todesfall vorbereiten sollten»



Corina Soncini von der Firma «Dimovera» ist gelernte Fachfrau Gesundheit und studierte Betriebsökonomin. Sie hält **mit der Friedhofverwaltung (Bestattungsamt) der Stadt Winterthur** einen kostenlosen Vortrag zu folgenden wichtigen Vorsorgethemen:

- Was sollten Sie in Bezug auf Unfall, Krankheit und Todesfall unbedingt für sich und Ihre Angehörigen vorbereiten?
- Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Bestattungswünsche, Testament, Willensvollstreckung, etc. einfach erklärt
- Aufgaben im Todesfall: Welche Aufgaben sind heutzutage im Todesfall durch die Angehörigen selbst zu erledigen? Und wie kann die Familie entlastet werden? Alleinstehende sollten frühzeitig vorsorgen, da viele Aufgaben im Todesfall von keiner Amtsstelle übernommen werden.

In Winterthur finden die Vorträge wie folgt statt:

- **Donnerstag, 28.02.2019, um 14.30 Uhr**
im Alterszentrum Oberi, Stadlerstrasse 164
- **Freitag, 22.03.2019, um 14.30 Uhr**
im Alterszentrum Neumarkt, Neumarkt 6

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen steht Ihnen das Team von Dimovera gerne zur Verfügung unter:
Tel. 052 243 00 00 / info@dimovera.ch / www.dimovera.ch.

romistaub

Praxis für Hypnose & Coaching
wirkt & verändert sofort

Hilft bei:

Ängsten, Depressionen,
Schmerzen und Phantom-Schmerzen,
Berufs- und Lebenskrisen.
HypnoCardio®-Spezialistin

Informationen: www.romistaub.ch

Telefon: 052 316 16 11
E-Mail: info@romistaub.ch



Weihnachtsgeschenk: Herzenswunsch für die Mädchen der Rhythmischen Gymnastik

Am 8. Dezember 2018 hat die RG Winterthur-Weinland zur jährlichen Weihnachtsshow in Dinhard eingeladen. Alle Gymnastinnen trainieren seit der Trainingswoche im Herbst intensiv ihre Küren für die kommende Wettkampfsaison. Eine gute Gelegenheit also, die Übungen mit den Handgeräten Seil, Reif, Keulen und Band den Eltern und Freunden der Rhythmischen Gymnastik zu präsentieren. Nebst den Wettkampfübungen blieb aber auch Zeit für Überraschungsshows. Die jungen Gymnastinnen haben teilweise alleine Shownummern einstudiert und ihre tänzerischen und beweglichen Elemente, mit und ohne Handgeräte, zu einer tollen Nummer zusammengestellt. Ein besonderes Ereignis war auch, die tolle Show, welche die Mädchen an der grossen Eröffnungsfeier der Win4 Halle zeigten, nochmals gemeinsam zu erleben und zu turnen. Sie wurden mit tosendem Applaus unterstützt und begeisterten mit ihren eleganten Küren die Zuschauer. Zum Schluss der Show überreichte der Vorstand der RGWW den Vereinsmädchen ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk. Dank der grosszügigen Unterstützung vieler Sponsoren, konnten wir den Herzenswunsch – einen eigenen Trainings- und Wettkampfteppich zu besitzen – erfüllen!



Die Gymnastinnen freuten sich sichtlich riesig und können es kaum erwarten ab März 2019 auf dem Wettkampfteppich zu turnen. Den Vereinstappich werden wir am Zürcher Nachwuchswettkampf am 13. April 2019 in Seuzach einweihen und freuen uns über viele Besucher und Zuschauer. Allen Gymnastinnen der RG wünschen wir eine erfolgreiche Wettkampfsaison und freuen uns auf viele Erfolge.

Simone Fust, RG Winterthur-Weinland

CEVI HETTLINGEN DATEN 2019

12. Januar	Cevi
26. Januar	Cevi
2. Februar	Cevi
16. März	Cevi
30. März	Cevi
13. April	Cevi
11. Mai	Cevi
25. Mai	Cevi
8. – 10. Juni	Pfingstlager
22. Juni	Eschenbergcup
6. Juli	Cevi
22. – 27. Juli	Sommerlager
31. August	Cevi
8. September	Waldgottesdienst
14. September	Schilfete
28. September	Cevi
26. Oktober	Cevi
9. November	Cevi
23. November	Cevi
30. November	Cevi
14. Dezember	Cevi

Wir dürfen auf ein erfolgreiches Jahr mit vielen tollen Erlebnissen zurückblicken. Unser jeweils letzter Anlass im Jahr die Waldweihnacht (WaWei) zog viele Kinder und ihre Eltern und Verwandte in den Wald, wo sie dem Stern von Bethlehem gefolgt sind, um den neuen König zu begrüßen. Auf dem Weg dorthin lernten sie Sternbilder zu entziffern und halfen den Hirten ihre Schafe einzufangen. Als alle im Stall (in unserem Fall ein grosses Blachengemeinschaftszelt) eingetroffen waren, gab es zur Stärkung eine feine Bündner Gerstensuppe. Bei geselligem Zusammensein und einigen Weihnachtsliedern liessen wir den Abend ausklingen. Wir freuen uns ausserdem, dass wir stolz verkünden konnten, dass alle Mädels und Jungs der Stufen Batseba / Beyla und Gideon die Leiterprüfung bestanden haben und wir ihnen ihre verdienten farbigen Foulards und Leiterpfeifen übergeben durften.

Hast du auch Lust ein wenig Ceviluft zu schnuppern?

Bist du gerne draussen und erlebst Abenteuer? Dann komm doch einmal an einem Samstagnachmittag vorbei! Alle Infos findest du auf unserer Homepage: www.cevihettingen.ch

Im Sommer 2019 eröffnen wir zwei neue Gruppen für 5 – 7 Jährige Mädchen und Jungs.

Am 6. Juli findet für Interessierte ein spannendes Schnupperprogramm statt.

Merke dir schon mal dieses Datum vor!

Kontakt / Fragen:

Katja Unterberger v/o Sephora
 sephora@cevihettingen.ch
 078 873 72 27





Für Verpflegung ist gesorgt.



Los gehts - und viele Tore wollen erzielt werden.



Grosse Freude über das gut gefüllte Chlaussäckli.

Alle Jahre wieder KiFu-Chlausturnier!

Das Hallenfußballturnier, welches immer anfangs Dezember im Namen des Nikolaus vom FC Seuzach organisiert wird, ist bereits feste Tradition. Dieses Jahr war es am Samstag, den 1. Dezember 2018, wieder einmal so weit. Ab 12 Uhr füllte sich die Mehrzweckhalle in Hettlingen nach und nach...

Die meisten Kinder im G-, F- und E-Juniorenanter des FC Seuzach haben sich wohl letzten Samstag Morgen beim Erwachen doppelt freuen können. Nicht nur durfte das erste Törchen des Adventskalenders endlich geöffnet, sondern auch Fussball gespielt werden, und dies fast den ganzen Tag. Manch einer hat wohl ab all der Aufregung die Nacht davor kein Auge zugeedrückt; so, gemäss Aussage einiger anwesenden Eltern.

Medaillen für alle Spieler, für die Sieger gabs einen Pokal.





Speziell an diesem Turnier ist, dass die Juniorinnen und Junioren nicht mit ihren üblichen Mannschaften und Mitspielern kicken. Die Karten werden jedes Mal neu gemischt, und man spielt mit vielleicht völlig neuen Gesichtern gegen vielleicht den eigenen Mitspieler, welchen man vom Verein bestens kennt. Natürlich wird versucht, möglichst ausgeglichene Mannschaften zu bilden, auch wenn dies wohl nicht immer gelingt. Die grösseren E-Junioren spielten ein eigenes Turnier, die G- und F-Junioren bildeten eine eigene Kategorie.

Die Trainerjobs wurden an diesem speziellen Tag freiwilligen Eltern vergeben, welche auch mal das emotionale Wechselbad der Gefühle eines Fussball-Junioren-Coaches am eigenen Leib erfahren wollten.

Denn nicht nur die Kinder, auch die Eltern wollten gewinnen. Und Sieg und Niederlage stehen oft ganz nah beieinander. Das hatte man auch dieses Jahr wieder beobachten können. Die Spiele waren spannend, oft knapp, manchmal Dramatik pur, so wie es auch im Kinderfussball sein soll. Fäuste wurden nach Toren geballt in die Höhe gestreckt, Jubelposen der Stars imitiert, manchmal wurde nach einem Foul oder einer fieser Niederlage hie und da eine Träne vergossen. Alles in Allem wurde hart aber fair gekämpft und am Ende konnte es nach einem Wettbewerb nur einen Sieger geben, der den Pokal stemmte und mit nach Hause nahm. Aber bei dieser Leidenschaft und Spielfreude waren alle Kinder Sieger und alle freuten sich über die an der Rangverkündigung erhaltene Medaille.



Plötzlich wurde es stiller und es ertönte ein Geklingel. Alle wussten, ein weiterer Starspieler würde das Hallenparkett betreten. Der Samichlaus mit seinem Helfer Schmutzli war auch da! Sämtliche Mannschaften wurden vom Nikolaus nun nach vorne zitiert, und dieser wusste über alle Teams etwas Gutes und etwas weniger Gutes zu berichten. Am Schluss gab's ein Säckchen voller Leckereien für jede und jeden.

Auch das feine Abendessen nach dem Besuch des Samichlaus durfte nicht fehlen. Hörnli mit Ghackets und Apfelmus war genau das Richtige nach einem sportlichen Anlass und so konnte man gemütlich noch ein Weilchen in der Halle verbringen...

Ein Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern. Am Kiosk, in der Küche, allen die irgendetwas aufgestellt haben, das aufgestellt werden musste. Allen, die Kuchen und Gebäck mitgebracht haben, den Eltern und ihren Spielerinnen und Spielern, Schiedsrichtern, Zuschauern, der Turnierleitung; einfach allen, die irgendwie mitgewirkt haben. Ganz speziell dem OK des Chlausturniers.

Dieser Event ist eine Extraklasse für sich, und die familiäre Atmosphäre passt einfach bestens in die Weihnachts- und Adventszeit. Hoffentlich auf ein weiteres, nächstes Jahr.

Bericht: Gianvito Attanasio, Fotos: Nico Gemperle

Trainertag am 24. November 2018: sonnig, lehrreich und verbindend

Es war grossartig, wie viele Trainer auch am diesjährigen Trainertag, bei herrlichem Wetter, einmal mehr teilnahmen. Das Kommen hat sich für alle gelohnt. Fussballerische Theorie und Praxis, gepaart mit Geselligkeit, waren einmal mehr die richtige Mischung eines erfolgreichen Trainertages.

Hans Tanner zeigte auf, wie enorm wichtig Koordination und vor allem das richtige Trainieren der Bewe-



Samba auf dem Rolli oder einlaufen.



Chömed Ihr drus? – Teamarbeit.



Fussball in der Theorie.



Lotus Kosmetik

— Nadine Gebert —

Stationsstrasse 24 • 8442 Hettlingen • tel: 052 301 11 79
mail: info@lotus-kosmetik.ch • www.lotus-kosmetik.ch

gungsabläufe für den Fussball sind. Erfolg durch Geschwindigkeit, schneller am Ball durch Lauftraining, unsere Teams können sich auf die Umsetzung freuen! Giusi Bruzesse nahm sich dem Thema «Intensives Trainieren mit dem Ball auf kleinem Raum» an. In kleinen Gruppen wurden Übungen erarbeitet, die speziell in den kommenden Hallentrainings zur Umsetzung kommen sollen. Das Erarbeitete wurde im Anschluss schlichtweg souverän präsentiert.

Wir sind auf dem richtigen Weg, auf diese grossartige Truppe an Ausbildner kann der FC Seuzach sehr stolz sein.

Mit neuem Wissen beladen, wurden wir am Abend wunderbar bei unserem Silbersponsor «Ristorante-Pizzeria Barone», in Seuzach kulinarisch verwöhnt.

Es hat alles gestimmt an diesem Tag: das Wetter, die Stimmung, der Lehrstoff und das vorzügliche Essen. Vielen Dank an alle, die zu diesem erfolgreichen Traineranlass beigetragen haben.

Andy Rohner, Leiter Sport

FC Seuzach erneut als vorbildlicher Verein ausgezeichnet

Wir sind sehr stolz darauf, dass wir bei der 17. Gala des Fussballverbandes der Region Zürich zum 17. Mal als vorbildlicher Verein ausgezeichnet worden sind. Diese erneute Auszeichnung bekräftigt und bestärkt uns, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und uns weiterhin mit viel Engagement und Herzblut zum Wohle unseres Vereins einzusetzen und dabei unsere Philosophie und Werte nie aus den Augen zu verlieren.

In diesem Sinne wünschen wir allen fürs neue Jahr alles Gute und Liebe, Zufriedenheit, gutes Gelingen und vor allem beste Gesundheit.

Vorstand FC Seuzach, Mäts Aepli, Präsident

Stéphane Lüthi übernimmt die 1. Mannschaft des FC Seuzach ab Januar 2019

Mit Freude teilen wir mit, dass Stéphane Lüthi ab Januar 2019 für die Belange der 1. Mannschaft unseres Vereins zuständig sein wird und die Verantwortung bereits in der Rückrunde der laufenden Saison für das Team übernimmt.

Wir danken dem FC Winterthur, dass er unserem Wunsch entsprochen und Stéphane Lüthi diesen frühzeitigen Wechsel mit seinem Entgegenkommen ermöglicht hat. Dies zeigt das gute Einvernehmen zwischen den beiden Vereinen und unterstreicht die Wertschätzung des FC Winterthur gegenüber Stéphane Lüthi für seine langjährige und ausgezeichnete Arbeit.

Ganz herzlich willkommen heissen möchten wir an dieser Stelle unseren neuen Cheftrainer der 1. Mannschaft, Stéphane Lüthi. Stéphane, wir freuen uns sehr auf dich und auf die bevorstehende Zusammenarbeit mit dir und sind sehr glücklich, dass unser gemeinsamer Weg nun bereits beginnen darf. Wir wünschen dir von Herzen einen guten Start in unserem Verein. Als Assistenten von Stéphane Lüthi werden in der Rückrunde die bisherigen Verantwortlichen, Christian Badertscher, Giuseppe Bruzese und Peter «José» Kägi fungieren. Auch das ist eine sehr erfreuliche Tatsache.

FC Seuzach, Matthias Aepli, Präsident



Stéphane Lüthi, Einflöten-Trainer



Neuanfang

Neues Jahr, Neujahrsapéro, Neujahrsansprache, neue Vorsätze. Neu, neu, neu. Aber nicht alles muss zu Jahresbeginn neu erfunden werden. Im Schützenverein Hettlingen hat Neues und altbewährtes Platz. Begonnen wurde das neue Schützenjahr am 12. Januar, wie immer auf der Witerig, diesmal aber nicht mit einem Winterschiessen, sondern ...

... mit Anstossen auf das neue Jahr. In seiner Begrüssung in der Schützenstube sprach unser Präsi diesmal nicht von Schützenfesten und Punkten. Vielmehr informierte er über seinen Lebensmitteleinkauf, den er kürzlich tätigte. Sein Poschtizettel: Rindfleisch, Zwiebeln, Peperoni, Wein, Rüepli (das gibt gute Augen) und Häröpfel. Er meinte dabei richtige essbare Kartoffeln, nicht jene Nuller beim Schiessen, denen man auch Häröpfel sagt. Das alles habe er gestern Abend im grossen Kochtopf zu einer Gulaschsuppe verarbeitet. Es ist unser Schützen-Suppentag heute. Also, greift zu!

Das mit dem Suppentag geht auch auf eine Vereinstradition zurück. In den Jahren 1996 bis 2011 fand immer im November auf der Witerig das Nacht-Ühlschüsse statt. Damals wurde in grossen Suppentöpfen für mehrere Hundert Schützen der beliebte Suppenspatz gekocht. Vielen Vereinen aus Nah und Fern war der Anlass nur schon wegen der Suppe wichtig. Viele erinnern sich noch an den unverkennbaren Geschmack der Fleischsuppe, den man schon bei der Anfahrt zur Witerig wahrnahm. Mit der feinen Gulaschsuppe kamen bei den Vereinsmitgliedern wieder Erinnerungen an jene Zeit auf.

Erinnerungen wollten wir bei dieser Gelegenheit auch an andere Vereinsanlässe wecken. In einer Fotodiaschau mit Bildern aus vergangenen Zeiten:



Es hät solang's hät.

Vereinsreisen, Schiessanlässe, Jubiläen. Weisch na! Aus jugendlichen, schlanken Jungschützen wurden in all den Jahren etwas vollschlankere Veteranen. Aber auch das andere: gute Vereinskameraden, die leider nicht mehr unter uns sind. Rückblicke in die Vergangenheit und Bilder, die Geschichten für das Vereinsleben schrieben.

Zurück zur Gegenwart: Bis zum Saisonstart im März bleibt der Schiessstand noch geschlossen. Die Schützenstube wird am 15. Februar für unsere Generalversammlung offen sein. Wie immer werden dann die Termine und Fixpunkte für die Jahresmeisterschaft abgehandelt. Zukunft also.

Was bringt sie uns, diese Zukunft, dieses neue Jahr? Neues? Spannendes? Altbewährtes? Ich lasse mich überraschen und mich für weitere Vereinsberichte in der Hettlinger Zytig inspirieren.

Marlies Schwarz

Ihr Immobilienexperte



Wollen auch Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

Dank meinen zielgerichteten Verkaufsaktivitäten, dem hohen Engagement und dem RE/MAX-Netzwerk habe ich inners kürzester Zeit die passenden Käufer für diese und weitere Immobilien gefunden. Kaufen und verkaufen Sie Ihre Immobilie schneller, bequemer und zum bestmöglichen Preis mit mir. Ich freue mich Sie kennenzulernen.

Rainer Huber 079 127 50 50
Ihr Makler mit Herz und Verstand!





MALATELIER BARBARA LÄTSCH

- Malen für Kinder und Jugendliche
- Begleitetes Malen für Erwachsene
- Lösungsorientiertes Malen LOM®

Im Atelier kannst du in deine eigene Kreativität eintauchen!
Verschiedene Farben, Pinsel und anderes Material sind für dich bereit.

Der Eintritt ist jederzeit möglich. Vorkenntnisse brauchst du keine.
Ich begleite und unterstütze dich in deinem kreativen Schaffen.

Abrechnung über Krankenkassen-Zusatzversicherung möglich.

Malatelier Barbara Lätsch

Dipl. Kunsttherapeutin / Maltherapeutin IHK
Dorfstrasse 8, 8471 Rutschwil (Dägerlen)

052 316 20 38

barbara.laetsch@me.com

www.kunsttherapie-winterthur.com



malen/tapezieren
verputzen
Altbau-
sanierungen

Sascha Dietiker Eidg. dipl. Malermeister
8442 Hettlingen Tel. 052 301 18 85

www.maler-dietiker.ch



Das vielfältige Angebot, zum Anfasen in unserem Verkaufsladen



Vögeli + Berger AG

052 316 14 21 www.voegeli-berger.ch

Vögeli + Berger AG, Schösslistrasse 4, 8442 Hettlingen

Ihr Fachgeschäft für Haus,
Hof und Garten

- Service, Reparatur
- Ersatzteile
- Alle gängigen Marken
- Hol- und Bring-Service
- Revidierte Occasionen
- Mietservice

Immobilien erfolgreich verkaufen *persönlich, individuell, engagiert*

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Kompetenz.

- Fundierte Wertermittlung
- Professioneller Marktauftritt
- Informationsaustausch im Netzwerk
- Honorar nur bei Erfolg, Drittkosten inklusive

Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.
Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold
Immobilien

Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: 

Der charismatische Kiebitz ist Vogel des Jahres 2019

Die in der Schweiz vom Aussterben bedrohte Art lebte einst in Feuchtwiesen und nach deren Trockenlegung im Ackerland. Die Intensivierung der Landwirtschaft brachte den Kiebitz in der Schweiz fast zum Aussterben. Dank enger Zusammenarbeit zwischen Naturschützenden und Landwirten erhält der schillernde Vogel wieder eine Chance. Auch in Hettlingen war der Vogel mit dem hübschen Kopfschmuck einst zuhause.

Bereits im Februar treffen die ersten Kiebitze aus ihren Winterquartieren im Mittelmeerraum in der Schweiz ein. Ende März hört man die Balzrufe der Männchen. Der Name Kiebitz kommt von den Rufen: Kiwit it it kiwit. Kiebitze sind Koloniebrüter, das heisst mehrere Brutpaare brüten nahe beieinander. Damit können sie sich beispielsweise bei der Abwehr von Feinden gegenseitig unterstützen. Mit spektakulären Flügen versuchen die Männchen, die Weibchen zu beeindrucken.

Aus den vier Eiern schlüpfen nach etwa vier Wochen die Jungen. Früher wurden Kiebitzeier gesammelt. Reichskanzler Bismarck erhielt jedes Jahr zum Geburtstag 101 Kiebitzeier. Die plüschigen Kiebitzjungen gehen vom ersten Tag an selbstständig auf Suche nach Insekten und Spinnen, werden dabei aber von den Eltern bewacht und von Zeit zu Zeit gewärmt. Nach weiteren sieben Wochen sind die Jungen flügge.



Einst auch in Hettlingen

Früher war der Kiebitz in der Schweiz weit verbreitet. Auch in Hettlingen war der Kiebitz einst präsent: Eine Kolonie brütete im Hettlinger Baldisriet und galt als dessen Wahrzeichen. Doch als es 1948 zur Hälfte trockengelegt und in Kulturland umgewandelt wurde, verschwanden die Vögel. 1991 wurden zwar Brutversuche beobachtet, doch blieben diese erfolglos.

Fast ausgestorben

Auch in der übrigen Schweiz machte dem Kiebitz der Verlust seines Lebensraumes zu schaffen: Nachdem fast alle Feuchtwiesen, in denen Kiebitze ursprünglich brüteten, bis Mitte des letzten Jahrhunderts trockengelegt wurden, wichen sie aufs Ackerland aus. Dort wurden sie bald Opfer der intensivierten Landwirtschaft und des zunehmenden Pestizideinsatzes, so dass nicht nur ihre Brutplätze, sondern auch ihre Nahrung immer rarer wurden. Dies führte dazu, dass ihre Zahl von 1000 Brutpaaren in den Siebzigerjahren auf nur noch 83 Brutpaare im Jahre 2005 fiel.

Zusammenarbeit Landwirte und Naturschützer bringt die Wende

Vor circa 15 Jahren starteten daher BirdLife Schweiz und die Vogelwarte Sempach verschiedene Schutzprojekte zusammen mit Landwirten. Die Kiebitze werden nach dem Nestbau grossflächig durch Elektrozaune vor Füchsen geschützt. Nester werden markiert, bei landwirtschaftlichen Arbeiten werden sie zugedeckt und kleine Jungvögel eingefangen, damit weder Eier noch Jungvögel zerstört werden.



Die Landwirte schaffen in den Wiesen ein Mosaik aus geschnittenen und stehengelassenen Grasstreifen, um den Jungen den Zugang zur Nahrung und Schutz gegen Feinde aus der Luft zu gewähren. Zudem werden Ackerflächen mit feuchten Stellen aufgewertet.

Wende und Hoffnung

Diese Schutzbemühungen leiteten eine Trendwende ein: 2018 gab es in der Schweiz wieder 206 Brutpaare, doch ist der Bestand noch zu klein, als dass er sich ohne Massnahmen erhalten könnte. Deshalb braucht es auch weiterhin eine gute Zusammenarbeit zwischen Landwirten und Naturschützenden, sonst verschwindet der Kiebitz ganz aus der Schweiz, und weitere Wiesenbrüter wie Braunkehlchen, Feldlerchen oder der Wachtelkönig könnten folgen.

Falls Sie diese faszinierenden Vögel einmal selber beobachten wollen: Die nächsten Kiebitzkolonien befinden sich im Neeracherried und in der Winkler Allmend / Winkel ZH.

Naturschutzverein Hettlingen NVH und BirdLife Schweiz



**Hausverkauf
von einfach
bis gehoben**

Engel & Völkers · Winterthur
043 500 64 64 · winterthur@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/winterthur



ENGEL & VÖLKERS

JAHRESPROGRAMM NATURSCHUTZVEREIN HETTLINGEN 2019

Mi, 27. Februar, 20.00 Uhr
NVH Generalversammlung

im alten Gemeindesaal Hettlingen
Mit Referat von Christa Schudel und
Stefan Walthert über die Tiere des Jahres 2019

Sa, 23. März, Morgen
**Arbeitseinsatz im Mittelfeld mit den
Konfirmanden**

Leitung Guido Reichmuth

Sa, 13. April
Wildkräuter sammeln und zubereiten

Leitung: Franziska Zoller

So, 16. Juni, ganzer Tag
Familienausflug nach Rheinau zusammen mit
dem Verein erneuerbare Energie Hettlingen

Fr, 28. Juni, 18.00 bis 20.00 Uhr
Aktionstage «Arten ohne Grenzen»
Goldrutenrupfen im Baldisriet,
anschliessend gemütliches Bräteln

Sa, 14. September,
Schilfen im Baldisriet
9.00 bis 12.00 Uhr: Mitglieder und Bevölkerung
14.00 bis 17.00 Uhr: Pfadi und CEVI

Mo, 16. September,
Schilfen mit Primarschulklassen

Sa, 26. Oktober, Nachmittag
Exkursion: Pilze in den Hettlinger Wäldern
Leitung: Kathrin Schenk, Pilzkontrolleurin

So, 5. Januar 2020, 16.00 bis 18.00 Uhr
Neujahrsapéro mit der Gemeinde
Start Jubiläumsjahr 75 Jahre NVH

Weitere Informationen und Anlässe werden kurzfristig auf www.nvhettlingen.ch bekanntgegeben. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!



MÜTTER- UND VÄTER- BERATUNG HETTLINGEN

4. und 18. Februar 2019
4. und 18. März 2019
1. und 15. April 2019

Jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr
 (1. und 3. Montag des Monats)
 ohne Anmeldung

In der Gemeindestube, Stationsstrasse 2
 Mütterberaterin:
 Ulrike Schwenkel, ulrike.schwenkel@ajb.zh.ch
 Telefonsprechstunde:
 Montag bis Freitag 8.00 bis 9.30 Uhr,
 Telefon 052 266 90 56

Kinonachmittag, 2. Februar 2019 für Klein und Gross

Wo Stationsstrasse 2
 Gemeindesaal
Wann 15.00 Uhr
Verpflegung Popcorn und Getränke
Kosten Mitglieder gratis
 Nichtmitglieder Fr. 5.00/Familie
Mitnehmen Mitgliederausweis

Wir freuen uns auf viele Familien und
 Filmbegeisterte.

Corinne Camenzind, Jacqueline Bättig

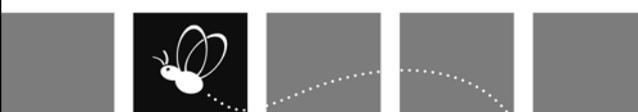
Chäfertreff



Gemütliches Zusammensein von Müttern und Vätern während ihre Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren spielen. Ausserhalb der eigenen vier Wände gemütlich spielen, «käffeln» und plaudern – und immer mit einem gemeinsamen Znüni. Wir freuen uns auf neue «Chäferli».

Wann: Jeden Mittwoch von 9:30 bis 11:00 Uhr
Wo: Im Familienvereinsraum im 2. Stock des alten Gemeindehauses

Unkostenbeitrag: 2.– Fr. pro Familie
Kontakt: Janine Wassmer / 076 515 93 09
 Sarah Moser / 078 841 59 96



Musikinstrumente basteln

Für einen lautstarken Umzug am Sa, 9. März 2019 werden wir unsere Musikinstrumente, selber basteln! Bereit steht das Material für eine Blechtrommel mit Schlagstöcken oder für eine Holz/Aludeckel Rassel.

Alle Kinder ab 2½ Jahren sind herzlich dazu eingeladen.

Kinder, welche noch nicht schulpflichtig sind, müssen in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

Wir treffen uns am:

Mi, 6.3.19 von 14.30 bis 16.00 Uhr inkl. Zvieri

Wo:

im alten Gemeindesaal an der Stationsstrasse 2, Hettlingen

Kosten:

Für Mitglieder des Familienvereins,
Fr. 15.00 pro Kind.
Für Nichtmitglieder,
Fr. 18.00 pro Kind.
(alles inkl.)

Anmeldung bis spätestens am Do, 28.2.19 möglich unter:

allerlei@familienverein-hettlingen.ch oder
079/754 86 02.

Wichtig, bei der Anmeldung muss angegeben werden:

- ob Trommel oder Rassel gebastelt werden möchte
- wie alt das Kind/die Kinder sind
- Familienvereinsmitglied ja oder nein

Herzlichen Dank für Ihre Anmeldung.

*Ich freue mich auf viele lautstarke Instrumente
Yvonne Giger Kern*

LÄRMUMZUG

Wann: Samstag, 9. März 2019
Der Umzug startet um **14.30 Uhr**.

Wo: Pausenplatz der Primarschule Hettlingen

Verpflegung: Buffet mit Hot Dog's, Getränken sowie Kaffee und Kuchen

Weitere Informationen: Gerne dürft ihr euch verkleiden, mit Konfetti werfen (Plastik-Konfetti nicht erlaubt) und ein Instrument mitnehmen um den Winter lautstark zu vertreiben. Instrumente können mit Yvonne Giger Kern gebastelt werden (siehe Inserat).

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Freiwillige HelferInnen fürs Buffet und KuchenbäckerInnen sind herzlich willkommen und melden sich bitte bei Irene Schiller Brun: ireneschiller@gmx.ch.



Fusspflegepraxis Hettlingen 052 / 535 67 89

Doris Schmidt
dipl. Fusspflegerin
Mitglied SFPV

Praxis & Hausbesuche
Baldisrietstrasse 23
Hettlingen



Beratung, Verkauf,
Service und Reparaturen



Velo Fino

Stationsstrasse 4 · 8442 Hettlingen · T 052 301 14 67 · www.velofino.ch



Ayurveda-Praxis

Jessy Risse | Mitteldorfstrasse 1a | 8442 Hettlingen
+41 79 736 35 46 | info@ayurvedamoments.ch

- Kosmetik- und Schönheitspflege
- Ayurvedische Massagen
- Konstitutionsanalyse mit Ernährungs- und Gesundheitsberatung
- Private Events
- **10% Rabatt** für HettlingerInnen

Auch im WIN4
www.win-4.ch

VSAMT Schweizer Ayurveda Verband www.ayurvedamoments.ch



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg Telefon 052 245 15 45 Heinz Bächlin
www.anderegg-immobilien.ch · Winterthur

Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt
Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder

Jolanda Sigg Keramik

– HANDGEFERTIGT –



Atelier + Verkauf
Schulstrasse 3
8442 Hettlingen

Kurse + Postadresse
Wiesenweg 2
8474 Dinhard

+41 78 661 60 75
info@jolandasigg-keramik.ch
www.jolandasigg-keramik.ch

PRINTIMO.
MEHR ALS NUR DRUCK.



Printimo AG
Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
info@printimo.ch
www.printimo.ch

Ein Unternehmen der Optimo Gruppe



Renovationen
Sascha Bauch

Kratzstrasse 4a · 8425 Oberembrach · Tel. 076 720 69 94
Mail: info@bauch-renovationen.ch · www.bauch-renovationen.ch

- ✓ Maurerarbeiten
- ✓ Verputzarbeiten
- ✓ Lehm- und Kalkputze
- ✓ Keramische Wand- und Bodenbeläge
- ✓ Malerarbeiten

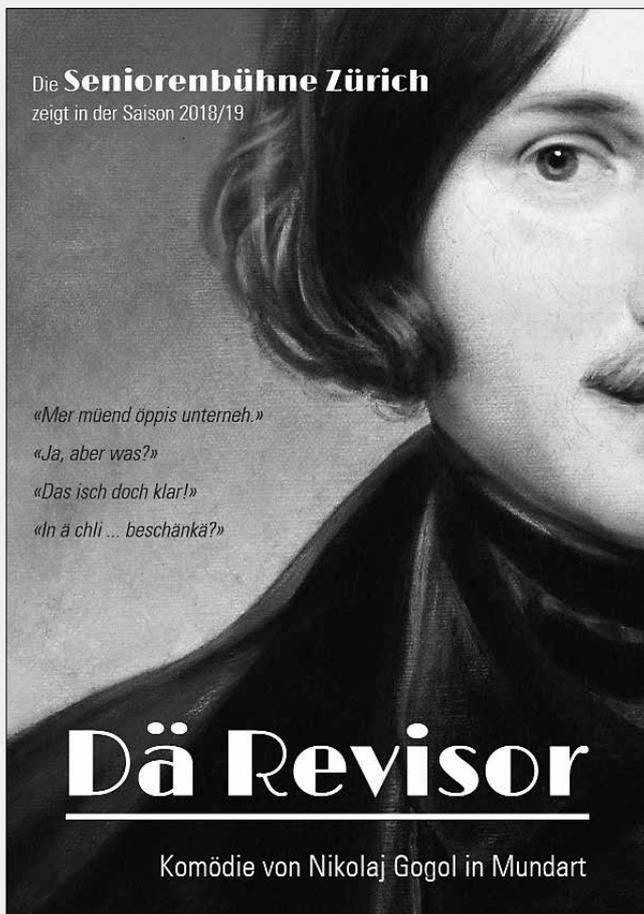
ELPAG

sorgt für Spannung

Tössfeldstrasse 37 052 212 33 44
8406 Winterthur www.elpag.ch

Ihr Partner für Elektroinstallationen





**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

**«Dä Revisor»
in Hettlingen
mit der Seniorenbühne
Zürich**

Eingeladen sind Seniorinnen und Senioren der Gemeinden Altikon, Dägerlen, Dinhard, Ellikon a.d.Thur, Hettlingen, Rickenbach, Seuzach und Thalheim.

**Mittwoch 20. März 2019
Mehrzweckhalle Hettlingen**

Türöffnung 13.15 Uhr

Beginn: 14.00 Uhr

Anschliessend an die Theateraufführung offerieren wir Ihnen

gratis Kaffee, Kuchen und Schinken-Gipfeli

Eintritt frei – Kollekte

Wir freuen uns auf einen amüsanten Theaternachmittag mit Ihnen!
Hannes Barandun und Christian Wittwer mit Helferinnen und Helfern

Organisiert durch die Pro Senectute Ortsvertretung Hettlingen



Anmeldung für die Theateraufführung «Dä Revisor»:

Anzahl Personen : _____

Anmeldung bis Sonntag, 10. März 2019 an:

Pro Senectute Hettlingen, Hannes Barandun, Schaffhauserstr. 17, 8442 Hettlingen
hannes.barandun@bluewin.ch, 052 316 20 41 oder 079 745 22 95



**Winterwanderung auf dem Zürichberg
Rigiblick – Zürichberg – Degenried –
Burgwis**

Mittwoch, 27. Februar 2019
Treffpunkt: 9.00 Uhr Bahnhof

Unsere Wanderung beginnt mit dem Kafi im Restaurant Rigiblick. Nun steigen wir durch den Wald hoch auf den Zürichberg. Der Weg führt uns dann auf einer Asphaltstrasse weiter bis zum nächten Wald. Bei gutem Wetter wählen wir den längeren Weg über den hinteren Adlisberg, bei schlechten den direkten nach Degenried. Nach dem Essen geht's weiter im Wald und nun folgen wir dem Elefantenbach bis Burgwis. (Wanderstöcke sind von Vorteil)

- Marschzeit** 2 ½ Std.
- Hinweg** Hettlingen – Stadelhofen – Rigiblick
- Rückweg** Burgwis – Stadelhofen – Hettlingen
- Kaffetrinken** Rest. Rigiblick Zürich
- Mittagessen** Wirtschaft Degenried
(höhere Preisklasse, leider)
- Durst löschen** aus dem Rucksack
- Abfahrt** 9.12 Uhr Hettlingen
9.22 Uhr Winterthur
- Ankunft** Winterthur 16.38 Uhr
Hettlingen 16.48 Uhr
- Kosten** ca. Fr. 12.–, Unkosten Fr. 5.–
- Tourenleitung** Klär Lauener
- Anmeldung** Dienstag, 12.00 Uhr
Tel. 052 316 17 35
- Bemerkung** Versicherung ist Sache
des Teilnehmers

**Buch am Irchel (530m) – Dorf (428m) –
Flaach (362m) – Waldhof (346m) – Ziegel-
hütte (350m) – Hettlingen(433m)**

Mittwoch, 13. Februar 2019
Treffpunkt: 8.45 Uhr Burgtrotte Hettlingen
Abfahrt: 9.48 Bahnhof Hettlingen

Das neue Postauto 677 bringt uns von Hettlingen in die liebevolle Landschaft des Zürcher Weinlandes. Nach Desibach wandern wir durch gepflegte Äcker und Obstkulturen. Danach steigen wir ab nach Flaach, wo wir im gemütlichen Restaurant Weingarten zum Mittagessen erwartet werden. Nach dem Essen geht's gemächlich weiter Richtung Thur und Rhein. Dem Rhein entlang wandern wir bis zur Steubisallmend und zum Naturzentrum Thurauen. Es ist dann nur noch ein Katzensprung bis zur Ziegelhütte, von wo aus uns das Postauto nach Hettlingen zurück bringt.

- Marschzeit** vormittags ca. 2 ½ Std.,
nachmittags ca. 1 Std.
- Hinfahrt** Hettlingen – Buch am Irchel – Desibach
- Rückfahrt** Ziegelhütte - Hettlingen
- Kaffee/Gipfeli** Burgtrotte, Hettlingen um 8.45 Uhr
- Mittagessen** Restaurant Weingarten, Flaach
- Zwischen-
verpflegung** aus dem Rucksack
- Abfahrt** 9.48 Uhr Bahnhof Hettlingen
Postauto 677 Richtung Andelfingen
- Ankunft** Bahnhof Hettlingen 16.07 Uhr
- Ausrüstung** Wanderschuhe, Regenschutz,
evtl. Stöcke
- Kosten** Kollektiv-Halbtax ca. Fr. 10.–, UKB Fr. 5.–
- Versicherung** ist Sache der Teilnehmenden
- Anmeldung** bis Di, 12.02.2019, 12.00 Uhr, bei
Fiona Schmid, 052 301 11 95, oder
Mail fionaschmid52@gmail.com,
Handy 079 360 08 27.

**Neue Mitwanderinnen und Mitwanderer sind
herzlich willkommen.**



**Ruth
Büchi-Vögeli**
in den
Kantonsrat

www.ruthbuechi-voegeli.ch

2x auf Ihre Liste



Und in den Regierungsrat:
Natalie Rickli und Ernst Stocker

LISTE 4
Kantonsratswahl



**CHRISTOPH
ZIEGLER** bisher

**MADELEINE
OELEN**

empfehlen
**JÖRG
MÄDER**
als Regierungsrat

grünliberale

HIER KÖNNTE
IHR
INSERAT PLAZIERT SEIN!

Alle Infos zur Inserate-Aufgabe im Impressum
auf Seite 2 dieser Ausgabe.

Liste 2 **AM 24. MÄRZ 2019 IN DEN KANTONS RAT**



bisher

Theres Agosti Monn



Anna Sperandio



Claude Cao

Und in den Regierungsrat:
JACQUELINE FEHR und **MARIO FEHR**
mit Martin Neukom (Grüne) und Walter Angst (AL)

**FÜR ALLE
STATT
FÜR WENIGE**





... da wäre noch!
Diverses aus unserem Gemeindeleben ...

HETTLINGER ADVENTSKALENDER 2018 – RÜCKBLICK



Wieder ist ein Dezember mit 24 tollen Adventsfenstern vorbei. Es waren einige neue Teilnehmer dabei, was uns sehr gefreut hat. Noch nie fanden so viele Anlässe draussen oder in der Garage statt und das auch noch mehrheitlich bei trockenem Wetter. Ebenfalls noch nie waren fast alle Daten so schnell vergeben, nämlich schon vor dem Erscheinen der Dezemberausgabe der Hettlinger Zytig. Wir danken allen Adventsfenstergestalter/innen herzlich, und auch all jenen, die sich die Adventsfenster

angesehen haben und beim einen oder anderen dabei waren. Ohne euch gäbe es die gemütlichen Stunden drinnen oder draussen nicht! Bilder von den Adventsfenstern können im Internet auf der Hettlinger Homepage angesehen werden. Noch einmal herzlichen Dank an alle. Und nicht vergessen, der nächste Adventskalender findet im 2020 statt.

Marianne Zanola und Armand Buchmann



... da wäre noch! Diverses aus unseren Nachbargemeinden

Nachfolgekurs «Der Bündelimacher»

Vor zwei Jahren befand eine Handvoll pensionierter Hettlinger, man sollte die alte Kunst des Bündelens nicht untergehen lassen. Kurzerhand lud Max Müller, international anerkannter Fachmann auf diesem Gebiet, zum Bündelikurs ein. Unter fachlicher Leitung wurden drei Bündeli, auch Wellen oder Buschel genannt, hergestellt.

Nachdem nun die Bündeli schön rösch waren, wurden Stimmen laut, man sollte diese auch einmal gebrauchen. Mit dem Wissen, das feuern im Freien bestimmten Auflagen unterliegt, studierte Max die Luftreinhalte-Verordnung (LRV), sowie die Verordnung zum Massnahmenplan Luftreinhaltung.

An einem grauen Novembertag besammelten sich die wackeren Mannen in der Müller-Hütte zum Nachfolgekurs «Wie entzünde ich ein Bündeli richtig». Da lag nun unser Werk auf der Feuerstelle und wir lernten im theoretischen Teil dass ein Feuer immer oben angezündet werden sollte um Rauch und Russ, also Feinstaub zu vermindern. Ratlos standen die Mannen nun da; was ist nun unten, was ist oben? Max löste das Problem indem das Bündeli kurzerhand senkrecht aufstellte und entzündete. Wehmütig schauten wir nun zu wie unser Objekt zu Glut und Asche wurde. Bald hellten sich jedoch die Gesichter wieder auf, als die Würste auf dem Grill brutzelten. Dazu wurde aus einer riesigen Flasche Wein, (Jero-boam = 4.5 L) ein cuveé gereicht, der 14 Jahre hinter dem Gemäuer der Eichmühle schlummerte und von Fritz Witwer subtil abgestimmt wurde. Nun verteilte Max auch die Zertifikate über die abgeschlossenen Kurse unterzeichnet von Dr.H.Holzer, Dozent an der Holzfachschule Biel, mit dem Rat diese an einem würdigen Ort, zum Beispiel dort wo jeder mehrmals täglich hin geht aufzuhängen.

Als bald tat der Wein seine Wirkung und es wurde von Turnverein – und Männerchorerlebnissen, sowie militärischen Heldentaten erzählt. Früh neigte sich die Nacht über dem Walde und ein Waldkauz reklamierte lautstark die Störung in seinem Revier, Zeit sich auf den Heimweg zu machen.

Willi Nägeli



Fischerverein Andelfingen, Jugendausbildung

Der Fischerverein Andelfingen möchte auch dieses Jahr wieder zahlreichen Jugendlichen die Natur am Wasser näher bringen, ihnen einen Zugang zur Fischerei vermitteln und sie mit den in unseren Gewässern vorkommenden Fischen vertraut machen. Wir führen deshalb auch in diesem Jahr wieder einen Jungfischerkurs durch. In zwei Abteilungen können interessierte **Jugendliche ab 10 Jahre** sich für ihr Hobby ausbilden lassen.

Kurs 1 ist gedacht für Personen, welche noch nie gefischt haben und auch keinen Sachkundenachweis (SaNa) Fischerei besitzen. Diesen erhalten Sie nach dem Bestehen der Erfolgskontrolle am letzten Kurstag.

Kurs 2 ist gedacht für die Fortgeschrittenen, welche bereits einen Sachkundenachweis (SaNa) Fischerei erworben haben und ihr können weiter verbessern möchten.

Die Kurse finden an drei Samstagen im Frühling und Frühsommer in der Nähe von Andelfingen statt, nämlich am 11. Mai, am 25. Mai und am 15. Juni. Die erfahrenen Kursleiter freuen sich auf viele Teilnehmer/innen.

Alle Angaben zu den Kursen und die Anmeldeformulare finden Sie unter www.fivean.ch.

SAISON 2019

Kasperltheater Kasparellas spielen
«Dä Tüüfel Luspelz und s'arme Pilzfraueli»
Samstag, 16. März 2019, 14.00 Uhr und 15.00 Uhr
(2 Vorstellungen)
Zelglitrotte Hettlingen

Toni Vescoli
Freitag, 29. März 2019, 20.00 Uhr
Saal Zentrum Oberwis, Seuzach
In Zusammenarbeit mit der Kulturkommission
Seuzach

Freilichttheater «Kleider machen Leute»
Samstag, 15. Juni 2019, 20.30 Uhr
Schulanlage Halden Seuzach
In Zusammenarbeit mit der Kulturkommission
Seuzach

Figurentheater Felluca
Mittwoch, 23. Oktober 2019
Zelglitrotte Hettlingen

Kindertheater Dr. Eisenbarth spielt
«Flumi»
Mittwoch, 13. November 2019
Mehrzweckhalle Hettlingen

Irish-schottischer Abend
mit «Keltic Scent»
Freitag, 22. November 2019,
19.00 Uhr (mit Essen), 20.30 Uhr (nur Programm)
Zelglitrotte Hettlingen

Bei allfälligen Fragen zu den Veranstaltungen
gibt Ihnen Frau Lilly Zingg, Tel. 076 454 12 10 oder
E-Mail lilly.zingg@sunrise.ch gerne Auskunft

Zu verschenken:
Grosse und kleine Gartenplatten, ca 8 m².
Müssen an der Stationsstrasse 2 abgeholt
werden.
Tel: 052 316 26 54 oder 079 650 12 23

Direkt beim Bahnhof: Autoeinstellplätze zu vermieten.

Miete Fr. 120.00 mtl.
Albert Meng 079 420 74 57

Ihr Partner rund um Immobilien und Treuhand



Immobilien-Treuhand
Bewirtschaftung, Erstvermietung, Verkauf/Vermittlung

Immobilienentwicklung
Innen- und Aussensanierungen, Umbauten

Treuhand
Finanzbuchhaltung, Steuerberatung

wintimmo

Wintimmo Treuhand und Verwaltungen AG
Theaterstrasse 29, 8401 Winterthur
Tel. 052 268 80 60, www.wintimmo.ch

HAUSTECHNIK **TREPP**
SANITÄR www.trepp.ch **HEIZUNG**
HETTLINGEN 052 305 14 14 SEUZACH

- **Bad - Sanierung und Umbau**
- **Boiler - Einbau und Entkalkung**
- **Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren**
- **WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur**

KSP Treuhand GmbH - Ihr verlässlicher Partner für:



Buchhaltungen
Steuerberatung
Unternehmens-
beratung

kompetent - seriös - professionell

„Wir legen grossen Wert auf eine sehr persönliche Kundenbetreuung. So können wir auch unsere Dienstleistungen explizit auf Ihre individuellen Bedürfnisse abstimmen.“

Inhaberin und Geschäftsführerin Katharina Steiner



KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Relistab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 rellstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**



Bäder vom feinsten

knecht ag



Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**
Elementbau, Modulbau,
Zimmerarbeiten, Solardächer,
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**
Innenausbau, Küchen,
Fenster, Türen, Schränke,
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**
Neubau, Umbau, Sanierung,
Gesamtleistung GU / TU,
Bau- & Energieberatung

Landstrasse 4, 8471 Oberwil (Dägerlen)
Tel. 052 305 10 10 | www.knecht-ag.ch

seit 1968
**Garage
Neuburg**
Riedhofstrasse 57
www.garageneuburg.ch
Winterthur

Offizielle Suzuki Vertretung

**50 Jahre
Garage Neuburg AG**

An- und Verkauf aller Marken
Reparaturen und Service.

BON Fr. 50.– pro Auftrag ab Fr. 300.–

2019 IST DAS ZWINGLI-JAHR!



Wir feiern und bedenken 500 Jahre Reformation in der Schweiz

Am 1. Januar 1519 trat der junge und charismatische Ulrich Zwingli am Zürcher Grossmünster das Amt als Leutpriester an. Seine revolutionären Predigten gegen die Missstände in Kirche und Gesellschaft setzten bald die ganze Stadt und das Umland in Aufruhr. Seine Art, die Bibel ganz neu auszulegen, sich zurückzubedenken auf Christus, seine Ablehnung von Fastengebieten, Pflichtzölibat, Heiligenverehrung und Ablasshandel krepelte den Glauben und das Leben der Menschen um. Überall erschallte der Ruf nach Freiheit und Mündigkeit. Ein heftiger Kampf um Macht und Deutungshoheit entstand und brachte die Schweiz an den Rand eines Bürgerkriegs. Es entstand nicht nur eine neue Konfession, nein: Eine neue Zeit brach an!

Geschichte ist wichtig: Es geht um unsere Wurzeln, unsere Prägungen und um ihr Nachwirken bis heute. Viele Erkenntnisse der Reformationszeit sind ak-

tuell. Die Beschäftigung mit dieser Zeit stellt uns als Einzelne, als Kirche und als Gesellschaft unweigerlich die Frage, wie wir den gegenwärtigen Aufgaben und Missständen begegnen, wie wir heute die Bibel lesen und unseren Glauben leben.

Unsere beiden Kirchgemeinden Hettlingen und Dägerlen begehen das Reformationsjubiläum gemeinsam und bieten vielfältige Veranstaltungen und Gottesdienste dazu an. Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihr Mitdiskutieren – ob reformiert, katholisch, freikirchlich oder keiner Kirche zugehörig!

*Die beiden Kirchenpflegerinnen
Sabine Burri und Barbara Jones, Vikarin Zoe Denzler,
Pfrn. Christa Gerber und Pfrn. Esther Cartwright*



ZÜRICH
500 JAHRE
REFORMATION

reformierte
kirche hettlingen



reformierte
kirche dägerlen



KURZ-ÜBERSICHT ÜBER UNSERE VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE WÄHREND DES JUBILÄUMSJAHR 2019

Die einzelnen Veranstaltungen werden jeweils zeitnah in der «Dägerler Poscht» und in der «Hettlinger Zytig» ausführlich vorgestellt!

«Zwingli» – der Film!

Dienstag, 19. Februar 2019,

18.00 Uhr (Beginn Film), Kino Kiwi, Winterthur

Wir mieten einen Kinosaal nur für uns! Der neuste Zwingli-Film: berührend, packend, informativ und hochaktuell. Anschliessend lockerer Ausklang und Diskussion im Restaurant Brauhaus

Unkostenbeitrag: Fr. 17.– / Platzzahl beschränkt!

Anmeldung bis 17.2. bei: Caro Moser, caro.moser@zh.ref.ch / 052 316 21 12

Gemeinsamer Gottesdienst unserer beider Kirchgemeinden

Sonntag, 17. März 2019, 10.00 Uhr,

Kirche Hettlingen

Mitwirkung: Vokalensemble Winterthur (Leitung: Beat Merz).

Musik, Gesang und Anregendes aus der Zeit der Reformation bis in die Moderne.

Pfarrteam: Zoe Denzler, Christa Gerber und Esther Cartwright

Stadtführung in Winterthur: Auf den Spuren der Diakonie

Ein informativer und theatralischer Rundgang in der Winterthurer Altstadt. Sonntag, 19. Mai 2019, 14.00 – 16.00 Uhr, Treffpunkt: Stadtkirche, Eingang

Mit: Peter Niederhäuser (Historiker), Stephan Lauffer (Theaterpädagoge) und kleine Theatergruppe

Im Zuge der Reformation fanden nachhaltige gesellschaftliche und kirchliche Umbrüche statt. Dazu zählen die organisierte Fürsorge für Kranke und Bedürftige, die Abschaffung der Seelenmessen, die Entstehung des Almosenamtes sowie das Verbot der Bettelei. Anschliessend an den Rundgang durch die Altstadt: Umtrunk im Alten Pfarrhaus mit Information zu aktuellen diakonischen Projekten der Kirchgemeinden.

Freiwillige Kollekte / Platzzahl beschränkt!

Anmeldung bis 15.5. bei: Caro Moser, caro.moser@zh.ref.ch / 052 316 21 12

Lektüre und Diskussion des Buchs:

«Ulrich Zwingli – Prophet, Ketzer, Pionier des Protestantismus» von Peter Opitz

Mi 5. / 12. / 26. Juni / 3. Juli 2019, 19.30 – 21.30 Uhr, Pfarrschüür Hettlingen

Mit: Anna Haag (Theologiestudentin), Vikarin Zoe Denzler, Pfrn. Esther Cartwright

Eine Gelegenheit, sich persönlich und vertieft mit der Biografie und den Anliegen Ulrich Zwinglis auseinanderzusetzen und sich mit unseren aktuellen Fragen zu Glauben, Kirche und Gesellschaft zu beschäftigen.

Anmeldung und nähere Infos: Esther Cartwright,

esther.cartwright@zh.ref.ch / 052 301 12 80

Gemeinsamer Abend-Gottesdienst unserer beider Kirchgemeinden

Samstag, 6. Juli 2019, 19.30 Uhr, Kirche Hettlingen

Mitwirkung: Jodelklub Oberwinterthur. Naturjodel und die Rückbesinnung auf unsere Wurzeln. *Mit: Kirchenpflegerin Rahel Trüb, Vikarin Zoe Denzler und Pfrn. Esther Cartwright.*

Anschliessend: Gemeinsames Abendessen

Gemeinsamer Gottesdienst unserer beider Kirchgemeinden

Sonntag, 20. Oktober 2019, 10.00 Uhr,

Kirche Dägerlen

Reformatoren und Täufer: Schuld und Versöhnung

Pfarrteam: Christa Gerber und Esther Cartwright

Frauenfrühstück:

Frauen der Reformationszeit

Mittwoch, 13. November 2019, 9.00 Uhr,

Pfarrschüür Hettlingen

Mit: Barbara Hutzl-Ronge, freischaffende Autorin

Was haben Anna Reinhart Zwingli, Fraumünster-Äbtissin Katharina von Zimmern, Anna Adlischwyler Bullinger, Täuferin Margareth Hottinger und andere Frauen zur Reformation beigetragen?

Anmeldung bis 12.11. bei: Nadja Naef, nadja.naef@

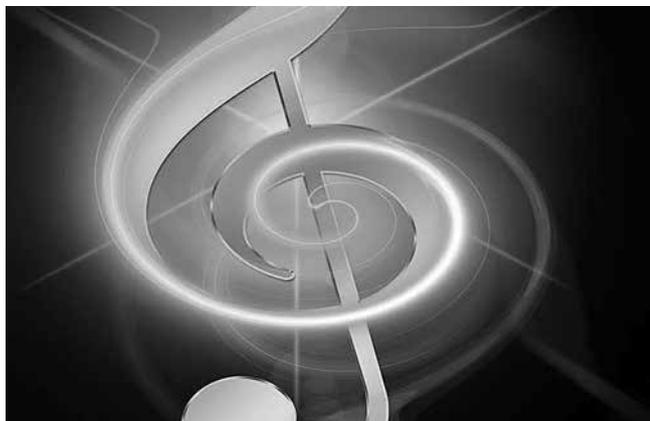
zh.ref.ch / 052 301 12 81

Ausblick ins 2020:

9. Mai, 14.30 Uhr: Stadtführung Zürich:

Die Reformation in Zürich und das «Grand Refuge» der Hugenotten; mit Barbara Hutzl-Ronge

Gospel-Gottesdienst – Let's sing!



- **Sonntag, 3. Februar 2019, 10.00 Uhr, Kirche**

Mitwirkung: Ein stimmungsvoller Adhoc-Chor mit gegen achtzig Sängerinnen und Sängern aus Hettlingen und der Region (Leitung: Trevor J. Roling / am Piano: Robert Matti).

Predigt und Liturgie: Pfrn. Esther Cartwright

Zwingli - der Film

Wir mieten einen Kinosaal nur für uns!



- **Dienstag, 19. Februar 2019,
18.00 Uhr (Filmbeginn), Kino Kiwi, Winterthur
Ein absolutes Muss!**

«Zwingli» - der Film! Berührend, packend, informativ und hochaktuell. In zwei Stunden das Wichtigste zur Reformation in Zürich erfahren, den Reformator Ulrich Zwingli aus vielen verschiedenen Perspektiven (neu) sehen lernen und sich anregen lassen für die grossen Fragen der Gegenwart!

Anschliessend (wer möchte): lockerer Ausklang und Diskussion im Restaurant Brauhaus.

Unkostenbeitrag Fr. 17.- / Platzzahl beschränkt!

Anmeldung bis 17.2. bei: Caro Moser, caro.moser@zh.ref.ch / 052 316 21 12

Ökumenischer Mittagstisch für alle Hettlinger Seniorinnen und Senioren



- **Donnerstag, 7. Februar 2019, 12.00 Uhr
in der Pfarrschür**

Herzlich eingeladen sind alle, die Kontakt und Begegnung schätzen und gemeinsam etwas Feines essen wollen.

Die Mahlzeit kostet Fr. 15.-.

Auf Wunsch organisieren wir gerne einen Fahrdienst.

Anmeldungen (oder allfällige Abmeldungen) nimmt Gerda Naef entgegen. Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens Dienstagmittag vor dem Mittagstisch an. **Telefon: 052 316 14 89 oder gerdanna@gmx.ch**

Regionaler, ökumenischer Weltgebetstag



- **Freitag, 1. März 2019, 19.30 Uhr,
Kirche Hettlingen**

Kommt, alles ist bereit! Slowenische Frauen laden ein zum Weltgebetstag!

Jeweils am ersten Freitag im März findet auf der ganzen Welt der ökumenische Weltgebetstag statt. Überall wird in den verschiedensten Sprachen nach derselben Liturgie gefeiert, die jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land verfasst wird, im Jahr 2019 von Frauen aus Slowenien.

Im Zentrum der diesjährigen Feier steht das Gleichnis vom grossen Gastmahl aus dem Lukas-Evangelium (Lk 14,15-24): Ein Mann lädt seine Freunde zu einem Festmahl ein, aber alle lassen sich entschuldigen. Der Gastgeber ist enttäuscht ... Was dann passiert und wer schliesslich am grossen Tisch Platz nimmt, davon hören Sie am 1. März. Ein mutmachendes und radikales Wort Jesu in unsere Zeit hineingesprochen!

Daneben erfahren wir viel vom Alltag und der Situation in Slowenien und natürlich sind alle anschliessend zu kulinarischen Köstlichkeiten aus Slowenien eingeladen!

Vorbereitungsteam: Monika Abegg, Esther Cartwright, Zoe Denzler, Kathrin Kaufmann, Regina Rüege, Rahel Trüb und Elisabeth Zsindely, Flötengruppe unter der Leitung von Ursula Roth, Andrea Prager sorgt für unser leibliches Wohl.

Familienkinoplausch in der Kirche!



- **Samstag, 2. März 2019, Kirche
Türöffnung 18.00 Uhr; Filmstart: 18.30 Uhr**

Erlebt einen tollen Kinoabend für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unserer Kirche! Nehmt eure Lieblings-Kuschelstücke (Kissen, Decken, Plüschtiere, Schlafsäcke, Finken usw.) mit, macht es euch in der Kirche gemütlich und begeben euch mit den Pinguinen auf die Reise.

Eintritt frei, Kollekte!

(Pausensnacks und -getränke gegen Bezahlung). Der Erlös kommt vollumfänglich dem Jugendfonds (Finanzierung unserer Projektpfarrstelle) zugute. Keine Anmeldung notwendig. Kommt einfach vorbei! Kinder unter 10 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen.

*Das Vorbereitungsteam:
Monika Abegg, Thomas Schenkel und andere*



Mädchentreff «Für alle Girls ab der 6. Klasse!»

- 8.2. Von Mädchen – für Mädchen
- 8.3. «I have a dream»
- 22.3. plug in & Drinks
- 29.3. Zumba
- 12.4. Eriegeschichten
- 10.5. Von Mädchen – für Mädchen
- 24.5. Wellness-Abend
- 14.6. Freunde fürs Leben
- 28.6. Minigolf

Freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr

Esther Zulauf, Bereich Kinder, Jugend & Familien
und Lara Blake-Hofer

Bei Fragen Esther Zulauf 076 585 22 34
oder esther.zulauf@zh.ref.ch kontaktieren.



Fundraising für unseren Jugendfonds – wir starten neu!

**Info- und Kreativabend:
28.2.2019, 20.00 Uhr, Pfarrschüür**

Unsere Kirchgemeinde geht seit Jahren einen innovativen Weg und versucht, für alle Generationen offen und da zu sein: vom Baby bis zur Urgrossmutter. Dies führte vor sechs Jahren zur Errichtung einer Projektpfarrstelle für Kinder, Jugendliche und Familien. So wurden auf der ordentlichen Pfarrstelle auch Zeit und Ressourcen frei für mehr Seelsorge und Besuche, umfassendere Seniorenarbeit und neue Gottesdienstformen. Und unsere Kirchgemeinde ist in den letzten Jahren wirklich aufgeblüht: Kinderlachen ertönt, Jung und Alt fühlen sich willkommen. Das freut uns sehr!

Innovativ, kreativ und vielfältig sind wir auch bei der Finanzierung der Projektpfarrstelle. Mit Benefizveranstaltungen und Fundraisingaktionen sammeln wir regelmässig für den Jugendfonds. Daneben tragen treue Spenderinnen und Spender dazu bei, dass wir aus dem Fonds 20 Stellenprozente der Projektpfarrstelle finanzieren können.

Seit September 2018 ist Nadine Mittag unsere neue Pfarrerin auf der Projektpfarrstelle. Mit viel Elan ist sie gestartet. Auch unser Fundraising wollen wir neu starten und intensivieren. Dazu brauchen wir Sie und Ihre Ideen!

Wir laden Sie deshalb ein, gemeinsam auf neue Ideen für Benefizveranstaltungen und Fundraising-Projekte zu kommen und zusammenzutragen: am Donnerstag, den 28. Februar um 20.00 Uhr in der Pfarrschüür – sind Sie dabei und gestalten mit?

Reich und spendenfreudig müssen Sie für diesen Abend übrigens nicht sein. Und sich für ein Projekt verpflichten auch nicht. Wir freuen uns jedoch auf Ihre Kreativität und Ihren Einfallsreichtum – damit wir unser Fundraising auf neue Füsse stellen können und damit die Vielfalt und Lebendigkeit unserer Gemeinde noch lange erhalten bleiben!

Wir freuen uns auf Sie!

*Nicole Steinemann Oberli, Jacques-Antoine von Allmen,
Nadine Mittag*



Stubete in der Pfarrschüür!

Wir freuen uns auf ein gemütliches
Beisammensein!

Claire Kern und Christine Müggler

NEU am Donnerstag:

21. Februar

21. März

18. April

Jeweils von 14.00 – 16.00 Uhr
in der Pfarrschüür.



Zum Vormerken! Filmgottesdienst



▪ **Sonntag, 10. März 2019, 10 Uhr, Kirche**

Filme unterhalten. Filme berühren. Filme verstören und empören. Filme bringen zum Lachen und zum Heulen. Sie erzählen vom Leben und zwischen den Zeilen von Gott.

Kinofeeling in der Kirche! Mit neuer Leinwand und neuem Beamer in der Kirche gehen wir in diesem Filmgottesdienst Gottes Spuren in einem interessanten Kurzfilm nach. Wir kommen miteinander ins Gespräch und lassen uns von rockig-poppiger Bandmusik und modernen Kirchenliedern berühren.

Pfrn. Nadine Mittag, Team und Band (Gallus Hächler (Piano,) Andreas Hauser (Saxophon) und Jaël Steiger (Gesang).

Fahrdienst für die Regionalgottesdienste in Dägerlen mit Taxi Capa

Ab sofort gibt es einen Fahrdienst zu den Regionalgottesdiensten in Dägerlen. Die Firma «Taxi Capa», deren Besitzer Renate Wüst und Aws Bahjat in Hettlingen wohnen, macht uns ein super Angebot und übernimmt die Fahrten von Hettlingen nach Dägerlen zur Kirche und dann wieder zu Ihnen zurück nach Hause.

TAXI **CAPA**.CH

0800 22 72 82

Was müssen Sie tun?

Bis spätestens am jeweiligen Sonntag um 9.00 Uhr (gerne auch schon am Samstag!)

bestellen Sie das Taxi unter der Nummer: 0800 22 72 82. Unbedingt erwähnen, dass Sie zur Kirche nach Dägerlen wollen. Und dann werden Sie am Sonntag bei Ihnen zuhause abgeholt.

Herzlichen Dank an Renate und Aws für dieses tolle Angebot!



Wander- und Genussferien in Seefeld im Tirol (A)

15. bis 22. Juni 2019

Dieses Jahr geht's in die Berge in die Ferien! Der berühmte Ferienort Seefeld liegt auf 1200 m ü. Meer auf einem Hochplateau umgeben von einer einmaligen Bergwelt und grossen Naturparks. Kleine Seen, Moore und wunderschöne Wälder laden zum Erholen und Staunen ein. Bergbahnen führen bequem und ohne Schweisstropfen in die Höhe, in einfach zugänglichen Almhütten lässt es sich gemütlich verweilen und weitgehend flache Wege laden zum Spazieren und verschiedenste Wanderwege zum Entdecken ein. Und dann das Dorf selbst: überall hübsche Läden und Cafés... und auch Innsbruck ist mit dem Zug nur einen Katzensprung entfernt. Seefeld ist wirklich ein idealer Ort, um Ferien zu machen!

Das Hotel Central liegt optimal am Rand der Fussgängerzone. Die Zimmer sind freundlich eingerichtet, die meisten verfügen über eine Dusche und einen Balkon. Eine kleine Wellnessoase (Sauna, Dampfbad und Whirlpool) ergänzt das Angebot und verwöhnt werden wir mit feiner regionaler Küche.

Wie in allen Wander- und Genussferien gilt: Das Programm gestalten wir jeweils gemeinsam, abhängig von Lust und Laune, Wetter und körperlicher Fitness. Für alle ist etwas dabei und jeden Tag gibt es verschiedene kleinere Ausflüge, Spaziergänge oder Wanderungen, die den jeweiligen Bedürfnissen und körperlichen Möglichkeiten angepasst sind. Geplant sind wiederum zwei Tagesausflüge. Und wer gerne etwas allein oder in kleinen Gruppen unternehmen möchte, darf auch dies gerne tun.

Reisen werden wir ab Hettlingen mit dem Car. Wer seinen Koffer nicht selbst zum Einsteigeort bringen kann: ein Kofferabholservice ist organisiert.



Die Wanderleitung haben dieses Jahr Gerda und Jürg Naef inne, Heidi Ziegler ist als medizinische Fachfrau dabei und Christiane Gernet von der Kirchenpflege, Vikarin Zoe Denzler und Pfrn. Esther Cartwright vervollständigen das Team.

Kosten: ca. Fr. 1300.– pro Person im EZ (1200.– DZ) inkl. Vollpension und Reise. Alle Ausflüge, Eintritte und Trinkgelder etc. gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Wer Mühe hat, diesen Betrag zu bezahlen: Unser Seniorenfonds hilft gerne und absolut diskret. Wenden Sie sich bitte an Esther Cartwright (052 301 12 80).

Anmeldeformulare liegen in der Kirche auf oder Sie erhalten diese an unserer Informationsveranstaltung. Der Anmeldeschluss ist der 30. März 2019. Die Platzzahl ist beschränkt!

Informationsveranstaltung zu den Ferien:
Donnerstag, 7. März 2019, ca. 13.15 Uhr,
in der Pfarrschür
 (gleich anschliessend ans Senioren Mittagessen).

Wir zeigen viele Bilder, erzählen von Ausflugsmöglichkeiten und Sie lernen das ganze Team kennen, das die diesjährigen Wander- und Genussferien begleitet.

comedydihei

DIE STARS DIREKT VOR DEINER HAUSTÜR

iPEACH

Peach Weber

01.04.2019 | Seuzach

ticketcorner.ch



GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

FEBRUAR

Sonntag	3.	10.00 Uhr	Gospel-Gottesdienst «Let's sing!» Gospel Adhoc-Chor (Leitung: Trevor J. Roling), Robert Matti (Piano) Pfrn. Esther Cartwright Kollekte: Solinetz Apéro	Kirche
		9.30 Uhr	Kinderhüeti	Pfarrschüür
Dienstag	5.	9.00 Uhr	FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr, Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Donnerstag	7.	12.00 Uhr	Ökumenischer Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren Bitte anmelden bei Gerda Naef, 052 316 14 89, gerdanna@gmx.ch	Pfarrschüür
		18.00 Uhr	Jugendgottesdienst 6. Klasse, mit Esther Zulauf	Kirche
Freitag	8.	19.00 Uhr	Mädchentreff: Von Mädchen für Mädchen mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
Sonntag	10.	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Severin Oesch, Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: Zwinglifonds Kirchenkaffee	Kirche
Sonntag	17.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Hettlingen Vikarin Zoe Denzler, Eldar Saparayev (Cello), Christian Ringendahl (Orgel) Kollekte: cfd: Förderung von Beduininnen in Israel/Palästina Kirchenkaffee	Kirche
		9.30 Uhr	Kinderhüeti	Pfarrschüür
Dienstag	19.	18.00 Uhr	Zwingli - der Film Kino Kiwi, Winterthur: Ein Saal nur für uns allein! Anmeldung bis 17.2. bei: caro.moser@zh.ref.ch oder Tel 052 316 21 12	Winterthur
Donnerstag	21.	14.00 Uhr	Stubete mit Claire Kern & Christine Muggler	Pfarrschüür
Samstag	23.	18.30 Uhr	Jugendgottesdienst spezial: Filmabend! «On the way to school» mit Esther Zulauf	Pfarrschüür
Sonntag	24.	10.00 Uhr	Regional-Gottesdienst in Dägerlen Pfrn. Christa Gerber, Dimitria Neuhauser (Orgel) Kollekte: Tear Fund, Kirchenkaffee und Kinderhüeti Fahrdienst: Telefon 0800 22 72 82; bestellen bis spätestens So, 9.00 Uhr	Kirche Dägerlen
Dienstag	26.	9.00 Uhr	FinkeZwitschere: Eltern-Kind-Singen Gruppe 1: 9.00 – 10.00 Uhr, Gruppe 2: 10.00 – 11.00 Uhr	Pfarrschüür
Donnerstag	28.	20.00 Uhr	Fundraising für unseren Jugendfonds - wir starten neu! Info- und Kreativabend	Pfarrschüür

MÄRZ

Freitag	1.	19.30 Uhr	Ökumenischer regionaler Weltgebetstags-Gottesdienst: «Kommt, alles ist bereit!», Slowenien als Gastland Vorbereitungsteam: Monika Abegg, Esther Cartwright, Zoe Denzler, Kathrin Kaufmann, Regina Rüege, Rahel Trüb & Elisabeth Zsindely Flötengruppe (Leitung: Ursula Roth) Kollekte: Weltgebetstags-Kollekte Gemütliches Beisammensein und etwas Feines dazu: gekocht von Andrea Prager	Kirche
Samstag	2.	18.30 Uhr	Familienkino-Plausch: Die Reise der Pinguine Eintritt frei: Kollekte zugunsten unseres Jugendfonds	Kirche



„Miteinander“ unterwegs – über alle innerkirchlichen Grenzen hinweg! Wir wollen den Schatz der biblischen Texte neu entdecken und miteinander über ihre Bedeutung für das Leben heute ins Gespräch kommen. Jeder Abend beginnt mit einem gemeinsamen Nachtessen. Ein Impulsreferat leitet ins Thema ein und in Kleingruppen besprechen wir anschliessend Texte aus den Psalmen. Zum Abschluss gibt es einen gemütlichen Ausklang für alle, die noch Zeit und Lust haben.

Thema: **Wie können wir denn beten?**

Di. 12. März: **klagend!**

Di. 26. März: **verzweifelt!**

Di. 02. April: **zuversichtlich!**

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Katholisches Pfarreizentrum in Seuzach

Referate: Christa Gerber, Pfrn. Ref. Kirche Dägerlen

Anmeldung: Beat Auer, Pfr. Kath. Pfarramt Seuzach; Tel.: 052 335 39 22

E-Mail: beat.auer@martin-stefan.ch (bitte angeben, ob Sie vegetarisch essen wollen).

Anmeldeschluss: 1. März 2019

Wir freuen uns auf Sie!



reformierte
kirche seuzach



reformierte
kirche dägerlen



reformierte
kirche hettlingen



FEGSeuzach
Eine gern besuchte Kirche mit

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

FEBRUAR			Lokalität	Organisator
02.	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
02.	18.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
03.	10.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, anschl. Kirchenkaffee	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
05.	8.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
05.	9.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
05.	12.00 Uhr	Mittagstisch für Jung und Alt	Kath. Pfarrzentrum	Kath. Frauenverein Seuzach
07.	10.30 Uhr	Männerverein Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
09.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
10.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
12.	8.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
12.	9.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
14.	10.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier	Alterszentrum im Geeren	Kath. Pfarrei St. Martin
15.	13.00 Uhr	Wanderguppe	Treffpunkt Bahnhof	Kath. Frauenverein Seuzach
17.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
19.	8.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
19.	9.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
21.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
23.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
24.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
26.	8.30 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
26.	9.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin
28.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Seuzach	Kath. Pfarrei St. Martin

Danke!

Von Herzen bedanken wir uns bei Ihnen allen für die vielen Komplimente, die lieben Worte, den freundlichen Empfang bei Ihnen daheim, die tollen Süßigkeiten und natürlich für Ihre grosszügige Spende. Wir können Fr 2645.15 an die Missio überweisen. Einen grossen Dank an unsere Eltern, die uns motiviert, unterstützt und beim Sternsingen begleitet haben.

Machet Sis guet und bis nächstes Jahr!
Ihre SternsingerInnen





Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung, Gemeinde- und Schulbibliothek, Schwimmbad, Sauna, Postagentur, Spitex

GEMEINDEVERWALTUNG HETTLINGEN

Stationsstrasse 27, 8442 Hettlingen, 052 305 05 05

Montag	08.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	08.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	07.00 – 13.00 Uhr

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK

Schulstrasse 14, 8442 Hettlingen, 052 316 19 38

Montag	17.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.00 – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr
Während der Schulferien	gemäss der Bibliotheks-Website

SCHWIMMBAD HETTLINGEN

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen, 052 316 15 84 (Info-Telefon)

geschlossen

SAUNA HETTLINGEN

Schwimmbadstrasse 1, 8442 Hettlingen

Frauen	Dienstag	12.30 – 22.30 Uhr
	Donnerstag	12.30 – 17.00 Uhr
	Freitag	12.30 – 17.00 Uhr
	Samstag	14.30 – 19.00 Uhr
Männer	Montag	15.00 – 22.30 Uhr
	Mittwoch	15.00 – 22.30 Uhr
	Donnerstag	17.00 – 19.30 Uhr
	Freitag	17.00 – 22.30 Uhr
	Samstagsmorgen	09.00 – 14.30 Uhr
	Samstagabend	19.00 – 22.30 Uhr
Gemischt	Donnerstagabend	19.30 – 22.30 Uhr

POSTAGENTUR HETTLINGEN

im VOLG-Laden, Schulstrasse 1, 8442 Hettlingen

Montag bis Freitag	06.30 – 19.00 Uhr
Samstag	06.30 – 17.00 Uhr

SPITEX REGIOSEUZACH

Stationsstrasse 20, 8442 Hettlingen, 052 316 14 74

Montag bis Freitag, Bürozeiten	08.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunden im Spitex-Zentrum:

Montag und Donnerstag oder nach Vereinbarung	15.00 – 16.00 Uhr
-------------------------------------------------	-------------------



Veranstaltungskalender Gemeinde Hettlingen

FEBRUAR		Anlass	Lokalität	Organisator
1.	19.00 Uhr	Schülerkonzert	Singsaal der Schule Hettlingen	Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung
3.	10.00 Uhr	Gospel-Gottesdienst «Let's sing!»	Kirche	Ref. Kirchgemeinde
22.	19 – 22 Uhr	Nothelferkurs	alter Gemeindesaal	Samariterverein
23.	8 – 12 Uhr 13 – 16 Uhr			
27.	20 Uhr	Generalversammlung	alter Gemeindesaal	Naturschutzverein
MÄRZ				
16.	14.00 Uhr und 15.00 Uhr	Kasperlitheater «Dä Tüüfel Luspelz und s'arme Pilzfraueli»	Zelglitrotte	Kulturkommission
19.	19.15 Uhr	Referat: «Beziehungsfördernde «Kommunikation im (Familien-)Alltag»	Primarschulhaus	Elternforum Hettlingen
20.	14.00 Uhr	Seniorenbühne Zürich: «Dä Revisor»	Mehrzweckhalle	Ortsvertretung Pro Senectute

An alle Vereine, Parteien, ... aus Hettlingen: Der Veranstaltungskalender basiert auf der Website der Gemeinde Hettlingen (Veranstaltungen). Melden Sie Ihren Anlass unter www.hettlingen.ch an und er erscheint in der obenstehenden Liste!



GARAGE REUSSER AG

Ihr Opel-Partner in Hettlingen

- ⊖ Ob Fahrzeugkauf, Service oder Unfallreparatur, bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.
- ⊖ Kompetent und zuverlässig: Service und Reparaturen aller Marken
- ⊖ Top Waschanlage: 24/7 offen
>> bequemes Jahresabo erhältlich



Schaffhauserstrasse 2
8442 Hettlingen
052 316 11 77
www.opel-reusser.ch



ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Im Notfall versuchen Sie zunächst Ihren Hausarzt zu erreichen.

Andernfalls steht Ihnen jederzeit die Telefonnummer **0800 33 66 55**

zur Verfügung. Dort erhalten Sie Auskunft über den diensthabenden Notfallarzt. Siehe auch: **www.aerztefon.ch**

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Seuzach	052 320 04 04
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21
Klinik Lindberg Winterthur, 24-Stunden-Notfall	052 266 16 66
Medizinischer Notfalldienst	052 212 66 66
Polizei Notruf	117
Feuerwehr Notruf	118
Sanitäts Notruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Vergiftungsnotfälle Tox Info Suisse	145
Dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche	147



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hettlingen

Nr. 1, 1. Februar 2019, 36. Jahrgang, Auflage: 1440 Expl.

Redaktionsschluss für die folgende Ausgabe: 19. Februar 2019,

Versand: 1. März 2019

Adresse für Einsendungen und Anfragen

Redaktion Hettlinger Zytig, Gemeindeverwaltung, 8442 Hettlingen
hettlinger-zytig@hettlingen.ch